

Beantwortung der Anfrage

der Abg. Klubobmann Egger MBA, Zweiter Präsident Dr. Huber und Weitgasser an die Landesregierung (Nr. 109-ANF der Beilagen) - ressortzuständige Beantwortung durch Landeshauptmann Dr. Haslauer - betreffend landeseigene Datenbanken und Register

Hohes Haus!

Zur Beantwortung der Anfrage der Abg. Klubobmann Egger MBA, Zweiter Präsident Dr. Huber und Weitgasser betreffend landeseigene Datenbanken und Register vom 11. November 2020 erlaube ich mir, Folgendes zu berichten:

Zu Frage 1: Wie viele Fachinformationssysteme, welche die Landesverwaltung betreffen und von der Fachgruppe „0/2 Informatik und Interne Dienste“ betreut werden, gibt es? Bitte um Aufzählung und Funktionsangabe.

Auf beigefügte Liste wird verwiesen.

Zu den Fragen 2 und 2.1.:

Frage 2: Gibt es Fachinformationssysteme, welche die Landesverwaltung betreffen und von der Fachgruppe „0/2 Informatik und Interne Dienste“ betreut werden, auf die natürliche Personen oder juristische Personen zugreifen können?

Frage 2.1.: Wenn ja, welche?

Ja, siehe beigefügte Liste. Alle Anwendungen mit Kennzeichen Internet = „J“.

Zu Frage 3: Unter welchen Umständen können natürliche Personen oder juristische Personen auf diese Fachinformationssysteme, welche die Landesverwaltung betreffen und von der Fachgruppe „0/2 Informatik und Interne Dienste“ betreut werden, zugreifen?

Wenn es sich um öffentliche Daten handelt, stehen die Anwendungen allgemein ohne Authentifizierung zur Verfügung. Bei Anwendungen mit Zugangs-Authentifizierung erfolgt eine Berechtigungsfreigabe (Zugriffserlaubnis) durch die Dienststelle, die Eigentümer bzw. Auftraggeber dieser Daten/Anwendung ist, gemäß einem nachweislichen, elektronischen Workflow.

Zu Frage 4: Wie wird seitens der Landesregierung gewährleistet, dass das Grundrecht auf Datenschutz der Salzburger Bürgerinnen und Bürger bei diesen Fachinformationssystemen, welche die Landesverwaltung betreffen und von der Fachgruppe „0/2 Informatik und Interne Dienste“ betreut werden, bewahrt wird?

Um das Grundrecht auf Datenschutz zu gewährleisten und auch in Umsetzung der Datenschutzgrundverordnung wurden interne Maßnahmen gesetzt, um bei der Entwicklung, Anschaffung, Wartung und Änderung von Applikationen die personenbezogene Daten verarbeiten und eine datenschutzkonforme Umsetzung bestmöglich sicher zu stellen. So haben derartige Umsetzungen immer unter Einbeziehung der Fachgruppe 0/2, welche bei Bedarf den Datenschutzbeauftragten des Landes heranzieht, zu erfolgen. Bei Einbindung des Datenschutzbeauftragten wird geprüft, ob, wie und in welchem Umfang personenbezogene Daten verarbeitet werden dürfen bzw. verarbeitet werden müssen und ob eine Datenschutz-Folgenabschätzung erforderlich ist.

Weiters werden die technischen und organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen von Seiten der Fachgruppe 0/2 laufend weiterentwickelt und angepasst.

Bei der Aufnahme einer Datenverarbeitung bzw. bei einer Änderung bestehender Datenverarbeitungen (z. B.: Änderung des Verarbeitungszweckes bzw. wesentliche Änderungen der verarbeiteten Kategorien von personenbezogenen Daten) ist zudem im Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten ein entsprechender Eintrag durch die jeweils in der Dienststelle beauftragten Verzeichnisbeauftragten durchzuführen. Diese haben dabei den „Leitfaden für das Verzeichnisverzeichnis“ anzuwenden.

Zu Frage 5: Welche Maßnahmen werden seitens der Landesregierung gesetzt, um einem Datenleck bei diesen Fachinformationssystemen, welche die Landesverwaltung betreffen und von der Fachgruppe „0/2 Informatik und Interne Dienste“ betreut werden, vorzubeugen?

- Laufende Weiterentwicklung bzw. Anpassung der zentralen Security-Richtlinie an die neuesten Standards und Bedrohungsszenarien.
- Laufendes, automatisierte Monitoring im Netzwerk zur Erkennung von Anomalien.
- Laufendes, nachweisliches Abarbeiten von international neu erkannten und gemeldeten Sicherheitslücken in der gesamten IT-Infrastruktur (Überwachung der Abarbeitungsqualität durch die international definierte Risk Scorecard Maßzahl).
- Automatisierte Virenerkennung mit Künstlicher Intelligenz inkl. Internet-Verkehr.
- Automatisierte Spam-Mail-Abweisung.
- Durchgängig zentrales Identity-Management mit zentraler Berechtigungsverwaltung.
- Diverse Infrastruktur-Maßnahmen (z. B. Domäneneinteilung im Netz usw.)
- Im Landesnetz sind nur Geräte, die von der Landes-IT mit Zertifikaten ausgestattet wurden, betreibbar.

Ich ersuche das Hohe Haus um Kenntnisnahme dieser Anfragebeantwortung.

Salzburg, am 15. Dezember 2020

Dr. Haslauer eh.

Bezeichnung
Administration ELGA Salzburg
Administration Patientenvertretung
AGPR Manager
Alias
aqo360
Archivinformationssystem
Ärztkartei
ATMOS Monitoring Interreg
ATMOS Monitoring RWF
ATMOS Monitoring VB Interreg (Lesemodul)
ATMOS Monitoring VB RWF (Lesemodul)
Auftragsverwaltung SAGIS
Ausgleichsmaßnahmen
Auszeichnungen
Baustellenmeldungen
Beglaubigungen
Behinderten Gutachten

Beihilfen- und Ausgleichszahlungen
Beratungsdokumentation

Berufsorientierung
Bescheidauflagen

Bestellwesen/Materialverwaltung

Betriebsanlagen

Bildungsscheck Salzburg
Bildungsscheck Salzburg Internetportal

BOS Standorte
Briefwahl Evidenz

BSE / Crosschecks bei Rindern

Buchmacher
BVD Webzugriff

BVD-Datenbank

BVD-Versand und -Abrechnung

C/S Zentrale Tabellen

Controlling und Förderungsabwicklung Nat
CRM PLUS Netzwerklizenz(en);

Dienstzeiterfassung amtsweit

Dienstzeiterfassung Web-Frontend

Docit

Dokumentation Pflegeberatung
Drogendokumentation

E+M Anlagen

Einzelanweisungen Soziales

Eisenbahnwesen

elektronische Einladungen

Elektronisches Datenmanagement Umwelt

ELISA/Länderstandard

Elternbriefversand

EPI-Info

Erbhöfe

Erhebungsbögen Pflegeeinrichtungen

Erziehungsberatung

EU-Fahrerbescheinigungen

Eventapplikation Java

Evidenz Ausrüstung

fachgis

Facility-Management - RKV-View

Familienförderungen
Familienpass
Familienpass-Partner
Ferienbetreuung
Finanzbuchhaltung
Finanzbuchhaltung BMD NTCS Netzwerk
Finanzbuchhaltungssoftware BMD 5.5
Finanzbuchhaltungssoftware Server
FIS Förderinformationssystem Wirtschaft T
Fleischbeschauausgleichskassa
Fluss-Profildatenbank HIS3D Area
FM - Ticket
Förderung Agrarwirtschaft
Förderung Bibliotheken
Förderung Bioenergie
Förderung Gesundheit
Förderung Integration
Förderung Kinderbetreuung
Förderung Kunst und Kultur
Förderung Volkskultur

Fremdenwesen NEU

Fremdenwesen NEU - Vorarlberg

Fuhrparkverwaltung

Fundtier Datenbank

Gebührenschrift

Gemeinde Internet-Frontend

Gemeinde-Stellenplan

Gemeindeausgleichfonds

Gemeindebeiträge nach SAGES-G

Gemeindeertragsanteile und -finanzierung

Gemeindefinanzen

Gemeindeinformationen

GemeindeRechtsAuskünfte

Generalinfo

Gesundheitsförderungsfonds

GIS-Online - Abfrage-Tool für SAGIS-Date

Gleichbehandlungsdatei

Grund- und Flurbereinigung

Grundverkehrsbeauftragter/ -landeskomm

Grundversorgung Land

Heizkostenscheck

Impfanmeldung

Informationsebene Naturschutz

IPIS für Führungskräfte

IPIS für MitarbeiterInnen

IPIS Personalwesen

IPIS PV Landeslehrer

Ipis-Personalstatistik

Jagdgebietskataster

Jagdrechtsabgabe

Jugendförderung

Kalender Familienberatung

Katastrophenhilfsfond

KFZ-Altdatenbestand

KFZ-Begutachtungen

KIJA Fallevidenz

Kraftfahrlinien

Kraftfahrzeugbegutachter

Krankenanstalten

Krisenbewältigung

Krisenbewältigung Webdateneingabe und

Kundmachungen

Kurzzeitpflege

Landeshilfe

Landeshilfe Weihnachtsbeihilfe

Landeskorrespondenz im Intranet/Internet

Landespolitisches Informationssystem JAV

Landeswappen

Ländliche Straßenerhaltung

Ländlicher Wegebau

Lärmmessungen

Lärmschutzförderung

Leader-Projekte

LFI - Betriebskontrolle

LIMS

Lohnabrechnung Gemeinde

Luftfahrthindernisse

Luftgütemeßnetz

Management der Landesverwaltungsgerichte

Materialregister Salzburg

Medientermine Internet

Menübuchung

Motorschlittenregister

Museum+

MutMachen

Natura 2000 Datenbank (EU)

Naturschutzabgabe

Naturschutzförderungen

NEXUS

Öffentliches Wassergut

OGD Applikation

Open Heart

Parkkartenverwaltung

Patientenverfügungsregister

Personalabrechnung

Petitionen

Portal Amtssachverständigendienst

Presseclipping JAVA

Processcontrolling

Projekt- und Kreditevidenz

Projektinformationssystem

RechtsAuskünfte SCHulwesen

Reiseimpfungen

Reisekostenabrechnung intranet(iReise)

Reparaturbonus - Fördersoftware

ROGServe

SAGES-Datenmeldungen

Salzburg Transparenzdatenbank

Salzburger Bildungsverbund Informationss

Salzburger Strasseninformationssystem S

Salzburger Tourismusabgabe

Schiffahrtskonzessionen

Schiffahrtswesen

Schutzbauwerke

Seenutzungen

Seilbahnen

SIS-Behindertenhilfe

SIS-I Internetportal

SIS-Jugendwohlfahrt

SIS-Kernsystem

SIS-Mindestsicherung

SIS-Pflegegeld

SIS-Psychosozialer Dienst

SIS-Soziale Dienste

SIS-Sozialhilfe

Sitzungsverwaltung Java

Sondernutzungen Landesliegenschaften

Soziale Unterstützungsstelle

Sportdatenbank

Sportdatenbank Internet-Frontend

Sportförderung

Staatsbürgerschaft

Stellenplanung

Stiftungen und Fonds

Strahlenkataster

Strassen Meistereien

Straßenmeisterei-Leistungserfassung

Strassenzustandsmeldungen

TBC Reihenuntersuchungen

Tierärzte

Tiergesundheitsdienst

Übersicht der Salzburger Museen (Museum)

Uferpachtkartei

Veranstaltungsverwaltung Residenz

Vergabe Software BauDir

Verpachtung landeseigene Fließgewässer
Vertreterevidenz

Verwaltungsstrafen C/S

Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten -

Wahl und Volksbefragung Erfassung Salzt
Wasserinformationssystem Online

Wasserinformationssystem Web

Web-Telefonbuch

Wettunternehmen

Wettunternehmen Web

Wincash Kassensystem

Winterdienstportal

Wikiweb

Wohnbauförderung

Wohnbauförderung - Internetportal

Wohnungswerberevidenz

Zivildienstleistungen

Zuweisung Aufnahme Pflegezentrum

Beschreibung
Verwaltung und Administration von ELGA-Anfragen
Verwaltung und Administration von Patientenvertretungs-Fällen
SW zur Administration von ausländischen Gastpatienten und Regressfällen im stationären Bereich (Einsatz in den Landesgesundheitsfonds) . Der AGPR-Manager basiert einerseits auf den von KDok übernommenen und jahresspezifisch bewerteten MBDS-Daten und andererseits auf dem bundesweit einheitlich in der KAOrg des Hauptverbandes definierten Datensatz zum Austausch mit den Sozialversicherungen.
Datenbank zur Aufzeichnung der Prüfungsergebnisse der Lebensmittelpolizei und Veterinäre. Wird einheitlich im ganzen Bundesgebiet eingesetzt.
aqo360° Leittechnik-System: -Anlagensvisualisierung -Verbrauchsauswertungen -Feineinstellung aller Anlagenkomponenten -Regelungsoptimierung -Eingriffsmöglichkeit und Parameterverstellung -Fernwartung mittels Software -Erfassung der Übergabestationsregelungen -Darstellung aller Ist- und Sollwerte -Protokollierung -Alarmierung
Das AIS dient der Verwaltung und Administration der Archivalien im Landesarchiv. Bei diesen Archivalien handelt es sich vor allem um die Aufbewahrung von Urkunden, Sammlungen, Fotoarchiven etc. Die Kunden des Landesarchivs haben die Möglichkeit über die Anwendung in diesen Landesarchivbeständen zu suchen und die Archivalien einzusehen.
Verwaltung der Ärztedaten zum Zweck des Versandes von Serienbriefen und der Verwaltung der Schulärzte. Erstellung von Adressbeständen (auch für andere Abteilungen)
ATMOS- Monitoringsystem zur Abwicklung des EU-Programms "Regionale Wettbewerbfähigkeit" - Modul Inter
Monitoringsystem zur Abwicklung des EU-Programms "Regionale Wettbewerbsfähigkeit" (Modul RWF).
ATMOS- Monitoringsystem zur Abwicklung des EU-Programms "Regionale Wettbewerbfähigkeit" - Lesemodul
ATMOS- Monitoringsystem zur Abwicklung des EU-Programms "Regionale Wettbewerbfähigkeit" - Lesemodul
Verwaltung von Aufträgen zur Erstellung von Karten oder Lieferung von Daten an interne und externe Auftraggeber, Verrechnung über REWE (Entire-X-Schnittstelle) Entsprechende sonstige Objekte: Artikel, Preislisten, Preise, MitarbeiterInnen, Schriftstücke (MS-Word), Kommunikation (Mail und Fax) mit MS-Outlook
Verwaltung sämtlicher das Land betreffende Ausgleichsmaßnahmen. Weitere Features: Abgleichmöglichkeit mit den Naturschutzförderungsdaten Datenexport zur Verwendung im GIS
Verwaltung sämtlicher Auszeichnungen, die vom Land Salzburg vergeben werden.
Darstellung der Baustellenmeldungen aus Samson auf gv.sbg.at Anbindung von GIS - Online und Newsletter
Verwaltung und Unterstützung der Beglaubigungen von Dokumenten und Erstellung von Apostillen Die Grundfunktionalität wird von SIS-Kern (Kernsystem) zur Verfügung gestellt (siehe dortige Beschreibung).
Verwaltung von sämtlichen Tätigkeiten der Behindertenhilfe: - Behindertenakten (BH und Oberbehörde) - Einrichtungsakten - Antragsverwaltung und -bearbeitung, Verfahrensstatus - Nachsichtsverfahren - Gutachtenanforderung inkl. Schnittstellen zu SOMED - Teamberatung (Planung, Einladung und Erledigung) - Leistung (Zusicherung, Zahlung) - lfd. oder einmalig

- Leistung (Zustellung, Zahlung) - inkl. Übermittlung

- Kostenersatzverfahren
- Maßnahmen / Unterbringungen incl. Kostenzusicherungen und Budgetkontrolle
- Abrechnungen
- sonstige Leistungen
- Berechnungen für Kostenersatz, Eingliederungshilfe, Unterbringung, Lohnkostenzuschuss, Wohnwertbeitrag, etc.

Anträge auf "Beihilfen- und Ausgleichszahlungen" bearbeiten, sammeln und Versand an BMF

Dokumentation im Rahmen der Psychologischen Beratungen des Referates 3/02

- Terminverwaltung / Kalenderfunktion
- Fall- und Ergebnisdokumentation für weitere statistische Auswertungen
- Erstellung von Psych. Stellungnahmen

Zuschuss zu Talentetest / Ausbildungsberatung für Maturanten

Verwaltung von Auflagen. Im Text der Auflage ist es möglich variable Felder zu definieren, die erst bei der jeweiligen Verwendung individuell zugewiesen werden. Auflagen können zu Sets gruppiert werden. Einzelne Auflagen sowie ganze Sets können als Vorlage für einen Bescheid verwendet werden.

Jeder Materialverantwortliche der Abteilung kann über diese Applikation Bestellungen der Büromaterialien durchführen, als Ergebnis ergeht ein E-Mail an die Materialverwaltung.

Administration der Betriebsanlagenbescheide:

- Anlagen
- Ansuchen
- Anlagenbescheide
- Baubescheide
- Überprüfungen

Verwaltung und Auszahlung des Salzburger Bildungsschecks

Internetportal zum Bildungsscheck:

Erfassung der tatsächlichen Kurskosten durch den Bildungsträger.

Datenbank zur Verwaltung der Standorte für das Projekt BOS AUSTRIA DIGITALFUNK SALZBURG

Evidenz der durch Briefwahl übermittelten Wahlkarten. Erfasst werden die Eckdaten des Wählers, sowie die Gültigkeit bzw. die Gründe für die Ungültigkeit einer Wahlkarte.

Einfache Auswertung: Anlistung der Eingabefelder, Auswertung nach Gültigkeit

- Import von Verendungsmeldungen (AMA)
- Import von Vernichtungsmeldungen (TKV)
- Cross-Check-Auswertung
- Schriftverkehr

Administration der Buchmacher incl. Schriftstückverwaltung

Applikation ist zum externen erstellen der BVD-Bescheinigungen.

Daten werden importiert. Extern erhält man gegen Eingabe der Ohrmarkennummer die Entsprechende

Die BVD-DB ist eine MS-Access-Datenbank zur Unterstützung des BVD-Bekämpfungsprogramm.

Die Funktionen der BVD-DB entsprechen den Vorgaben der BVD-Verordnung (BVD: Bovinen Virusdiarrhöe und Mucosal Disease).

BVD-DB wird im Landesnetz nur zur Datenabfrage installiert. Die Datenverwaltung erfolgt im Labor Karasek. Die Aktualisierung der Daten im Landesnetz erfolgt per Import der übermittelten Daten vom Labor Karasek (Update der Access-Datentabellen).

Versand von Untersuchungszeugnissen auf Basis von Eintragungen in der BVD-Datenbank (Fremdlösung)

Verrechnung von BVD-Untersuchungen an Landwirte

Verrechnung 1/4-Gemelksuntersuchungen an Landwirte (nur nicht-TGD-Mitglieder)

Verwaltung / Bearbeitung von zentralen Tabellen:

Bankleitzahlen

Postleitzahlen

Nationen

Gemeinden

Dienststellen

Katastralgemeinden

Katastralgemeinden.

ACHTUNG: Die Wartung innerhalb der Anwendung dient nur notwendigen adhoc Maßnahmen. Ansonsten Controlling und Förderungsabwicklung Natur- und Umweltschutz, Naturschutzprojekt-Förderungen

Adressverwaltung mit folgenden Möglichkeiten:

Adresseingaben; Suchen; Sortieren; Recherchen; Einzelbrief; Serienbrief; Etiketten; Adresslisten; Massensendungen; Datenaustausch mit Winword und Excel ist möglich.

Folgende [Benutzereinstellungen](https://pvp/wiki/pages/viewpage.action?pagelId=109051939) sind nach dem Ersteinstieg vorzunehmen.

Details finden sie unter [IT-Anwenderforum CRMPlus](https://pvp/wiki/pages/viewpage.action?pagelId=83722262)

Mit dem DIS können Buchungen amtsweit durchgeführt werden. Die Saldoberechnung erfolgt fortlaufend je Woche.

Die wichtigsten und am häufigsten verwendeten DIS-Funktionen können auch per Nicknamen aufgerufen werden.

Für die Verwaltung der Anwesenheitszeiten der Landesbediensteten über das Intranet werden folgende Hauptfunktionen unterstützt:

- Buchung der Dienstzeiten
- Statusabfrage (Person, Dienststelle ...)
- Überstundenabrechnung/Überstundenanweisung (und Überleitung ins IPIS) wenn nicht myIPIS-Anwender!
- Rufbereitschaftsabrechnung
- Außendienstbuch
- Erstellung von Auswertungslisten nach verschiedenen Kriterien

DocIt ist die zentrale Verwaltung für alle von der Landesinformatik betreuten IT-Komponenten, das sind insbesondere Drucker, PCs, Bildschirme, Server/Netzwerk, Software usw.

Dokumentation der Beratungsgespräche der Pflegeberatung

Einheitliches Dokumentationssystem der Klientinnen und Klienten der Drogenhilfe

Aufruf: <http://dokli/tdi>

Verwaltung von Bauwerken im Zuständigkeitsbereich der Landesbaudirektion, die in der Applikation TICKET6 neben Objekten in anderen Fachanwendungen Bezugsobjekte für Tickets (Störungen, Termine) sind.

Administration, Dokumentation und Auszahlung von Leistungen im Sozialbereich, die kurzfristig anfallen und nicht im Sozialsystem SIS abgewickelt werden. Eingehende Anforderungen werden erfasst, Schriftverkehr (Word-Serienbriefe), Protokollierung (Elisa) und Auszahlung (SAP).

Administration der Hauptbahnen, Anschlußbahnen bzw. Nebenanschlußbahnen, Eisenbahnkreuzungen aus verkehrsrechtlicher Sicht und Erfassung technischer Einbauten

Einladungsverwaltung für eine größere Anzahl von Teilnehmern zu einer Veranstaltung, wobei die Einladung per Mail, die Antwort elektronisch erfolgt.

Möglichkeit von Beilagen beim Einladungsmail, Lageplan als Beilage der Anmeldungsbestätigung. Bei der Anmeldung selbst kann noch je Veranstaltung festgelegt werden, wie viele Begleitungen erlaubt sind. Als Sachbearbeiter kann man jederzeit den Status der Anmeldungen ansehen, als auch verändern. Separates CART-Formular zum Anlegen eines neuen Postfachs/Mandanten

Das EDM enthält div. Anwendungen, wie Abfallbilanzen (Abfallsammler u. -behandler müssen aufgrund unterschiedlicher Rechtsnormen Daten zu Art, Menge, Herkunft u. Verbleib v. Abfällen im Wege des EDM melden. EDM ermöglicht diese Meldungen durch Hochladen v. XML-Dateien.), Altfahrzeuge (Anwendung zur Übermittlung v. abfallwirtschaftlichen Daten gem. der Altfahrzeugeverordnung.), Batterien (ermöglicht die Abgabe u. Entgegennahme aller Meldungen aus dem Bereich der BatterienVO u. unterstützt somit die Hersteller u. Eigenimporteure bei der Erfüllung ihrer Meldeverpflichtungen.), Begleitschein (Begleitscheindaten, die bei der Übergabe von gefährlichen Abfällen deklariert werden müssen, können von Meldenpflichtigen über diese Anwendung direkt an die Behörde übermittelt werden.) Denonien (Abfall Input

Meldepflichtigen über diese Anwendung direkt an die Behörde übermittelt werden.), Deponien (Abfall-Input-Output-Meldungen gem. der Deponieverordnung 2008), Elektroaltgeräte (Über diese Anwendungen können Meldungen zur Inverkehrsetzung, Sammlung u. Verwertung v. Elektro- u. Elektronikaltgeräten eingebracht werden.), EMREG-OW (Hier werden u. a. stoffliche Emissionen in Oberflächenwasserkörpern aus Punktquellen an die Behörde gemeldet.), EZG (Emissionszertifikatgesetz), Verbrennung, Verbringung (für grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen), Verpackung (Erfüllung der Meldepflichten für Hersteller, Importeure, Abpacker, Verteiler u. gewerbliche Letztverbraucher von Verpackungen).

- Unterstützung vollelektronischer Aktenführung
 - Dokumentenmanagement
 - Workflowmanagement
-

In der Abteilung 2 werden Adressen derjenigen Eltern erfasst und gewartet, die bei der Geburtsanzeige den Wunsch geäußert haben, regelmässig Elternbriefe zugesendet zu bekommen. Es existieren 26 verschiedene Elternbriefe die zu bestimmten Zeiten nach der Geburt versendet werden. Zum Versand wird ein Textfile erstellt, dass in der Poststelle in ein Etikettendruckprogramm importiert wird und auf Endlosetiketten gedruckt wird. Weiters ist es auch möglich die Elternbriefe per E-Mail automatisch zu versenden. Pro Woche werden ca. 600 Elternbriefe versendet.

Software zur Abklärung von Ausbrüchen von (Infektions-) Krankheiten

Verwaltung der Erbhofbestände

Erhebung der Qualität von Pflegedienstleistungen in den Bereichen Hauskrankenpflege, Seniorenheime, Haushaltshilfen, Tageszentren.

Die Erhebungen können u.a. auf Laptops vor Ort stattfinden.

Erfassung der Eckdaten der Erziehungs- und Familienberatungsgespräche für diverse Statistiken

Verwaltung und Unterstützung bei Erstellung von EU-Fahrerbescheinigungen

Event ist eine Lösung in Java.

Die Applikation soll den Ticketservice und die Sportkurse ablösen.

Wartungsapplikation:

Events werden eingetragen (PV); Daten werden in einer DB (SQL) gespeichert; man kann auswählen, wo die Veranstaltung angezeigt werden soll (Sport, Kultur, FSG, FCG, ..);

PDF-Upload; Breite von Bildern fixieren; Berechtigung auf Kategorienebene (Sport, Kultur, FSG, FCG, ...);

Externe Ansicht (via IFrame auf diverse Homepages einbinden):

Design nach Salzburgarena-Website; Mail - Betreff und Inhalt individuell vorbefüllen

Verwaltung und Unterstützung der Evidenz von Ausrüstungsgegenständen

Applikation zum einfacheren Einstieg in SAGISonline.

zB durch Fachsuchen.

Erster Einstig: Sportstättensuche

Facility Management (CAFM)

Ingenieur Studio HOLLAUSS bietet Ihnen Softwarelösungen für spezielle Bereiche (wie etwa Facility Management) sowie individuelle auf Ihren Bedarf abgestimmte Softwarelösungen.

RKV-View, das Programm für Facility Management des Ingenieur Studio HOLLAUSS, bietet Ihnen viele Vorteile.

Vorteile von RKV-View:

◾Die Anzeige der Pläne erfolgt im dwf-Format (ein Standardformat)

◾Client / Server System (Performancevorteil gegenüber "Internetlösungen")

◾Beliebige Zusammenstellung der Erweiterungen (Übersicht der Erweiterungen siehe unten)

◾Mandantenfähigkeit

◾Versionierbarkeit der einzelnen Erweiterungen

◾Optimierung von vorhandenen Prozessen

◾Unzählige Auswertungsmöglichkeiten in den Erweiterungen (z.B. Excel-Reports, PDF-Reports,...)
◾Ausführen von serverseitigen Programmen (z.B. Erinnerungssystemen, Mailversand,...)
◾Die Oberfläche von RKV-View ist frei definierbar.

Verwaltung von Ansuchen und Förderungen

Familienpass-Datenbank, in der Eltern im Internet Angebote suchen können.

Die Erfassung der Daten erfolgt durch die Fa. Mikscha. In der Wartungsapplikation kann man sich die Daten nur ansehen und ev. Änderungen direkt per Mail an die Firma schicken.

Familienpass-Datenbank, in der Eltern im Internet Angebote suchen können.

Die Erfassung der Daten erfolgt durch die Fa. Mikscha. In der Wartungsapplikation kann man sich die Daten nur ansehen und ev. Änderungen direkt per Mail an die Firma schicken.

Ferienbetreuungs-Datenbank, in der Eltern Angebote suchen können. Die Eingabe erfolgt durch das Familienreferat.

Mehrkreisbuchhaltungssystem. Das "Rechnungswesen" ist die zentrale Anwendung des Landes Salzburg für

Die BMD NTCS Business Software ist auf maximale Flexibilität und bestmögliche Anpassbarkeit an individuelle Kundenanforderungen konzipiert. Die Funktionalität der BMD NTCS Basiswerkzeuge steht Ihnen in allen Programmpaketen uneingeschränkt zur Verfügung. Dadurch ergibt sich für den Anwender von der Anlagenbuchhaltung bis zur Zeiterfassung ein harmonisches Bearbeitungsgefühl, weil alle Funktionen immer

Finanzbuchhaltung SMBS

Buchhaltung SIR, SMBS

Im Förderinformationssystem werden Förderfälle, wie zB Innovationsförderung, Wachstumsförderung, ... erfasst.

Es gibt Schnittstellen zum SAP, Egov für die elektronische Beantragung einer Förderung und zur Transparenzdatenbank.

Die Dokumenterstellung erfolgt mit der hausintern entwickelten Schriftverkehrslösung. Die Ausgabe erfolgt im DOC oder PDF Format.

Die Ablage der Dokumente erfolgt im Opentext.

Für das Verwalten der Dokumente im FIS mittels Drag & Drop muss das entsprechende Plugin von der Abrechnung bzw. Auszahlung der Fleischuntersuchungsgebühren mit einer Schnittstelle in das REWE

Die Flussprofil-Datenbank beinhaltet Daten aus den Messungen mittels Echolot o. Laserscan (Flugzeug, Hubschrauber).

Über die Standardabfrage können Informationen über die Veränderung der Flußprofile (über Jahre), Ablagerungen etc. ermittelt werden.

Die Anwendung wird vom Land Kärnten betrieben. Eine Einbindung in den Portalverbund (PVP) ist geplant.

System zu koordinierter Abwicklung von Aufträgen an das Immobilienmanagement.

Abwicklung der Förderung von im Bereich Agrarwirtschaft des Referates 4/22 (Akten, Schriftstücke, Förderungen, Auszahlungen)

Abwicklung der Förderung für Bibliotheken (Akten, Schriftstücke, Förderungen, Auszahlungen) und Pflege von

Abwicklung der Förderung von Bioenergiekraftwerken und -heizkraftwerken durch 4/22 (Akten, Schriftstücke, Förderungen, Auszahlungen, techn.Daten, Statistiken)

Verwaltung von Ansuchen und Förderungen

Verwaltung von Ansuchen und Förderungen

Abwicklung der Förderung für Kindergärten, Tagesbetreuung (Krabbelstuben, alterserweiterte Gruppen,...), Tageseltern und Horte (Akten, Schriftstücke, Förderungen, Auszahlungen)

Verwaltung aller Daten der Einrichtungen und Träger als Basis für alle Belange der

Abwicklung der Förderung für Kunst und Kultur durch 2/07 und 2/03 (Akten, Schriftstücke, Förderungen, Aus- und Einzahlungen) (bis 31.12.2019)

Abwicklung der Förderung für Kunst und Kultur durch 2/3 (Akten, Schriftstücke, Förderungen, Aus- und

Abwicklung der Förderung für Volkskultur und Museen (Akten, Schriftstücke, Förderungen, Aus- und Einzahlur

automatisierte Verwaltung der Landesquoten für:

- Aufenthaltsbewilligung (AB)
- Niederlassungsbewilligungen (NL)
- Daueraufenthalt (DA)
- EWR-Bürger (EW)
- Sonstiges (SO)
- befristete Aufenthaltsrechte (AR)

automatisiertes Quotenregister

Schriftverkehr über Word-Integration

Verwaltung der Anträge auf AB/NL/DA/EW/SO/AR mit zugehöriger Entscheidung (Bewilligung/Versagung) und Bedrucken der Vignetten bzw. Anfordern der Karten

Verwaltung und Verknüpfung der Personendaten

Verwaltung und Bearbeitung von fremdenpolizeilichen Maßnahmen

Verwaltung von Integrationsvereinbarungen

automatisierter Filetransfer zum BMI (mit normiertem Start/Stoppsatz-Verfahren) und Antwortrückmeldung

Schnittstelle zur Applikation "BMI/ÖSD - FKB"

verschiedenste Verzeichnisse, um die Anträge/Personen/Vignetten nach möglichst vielen Kriterien auffinden zu können

vordefinierte Auswertungen für Statistiken und Kennzahlen

automatisierte Verwaltung der Landesquoten für:

- Aufenthaltsbewilligung (AB)
- Niederlassungsbewilligungen (NL)
- Daueraufenthalt (DA)
- EWR-Bürger (EW)
- Sonstiges (SO)
- befristete Aufenthaltsrechte (AR)

automatisiertes Quotenregister

Schriftverkehr über Word-Integration

Verwaltung der Anträge auf AB/NL/DA/EW/SO/AR mit zugehöriger Entscheidung (Bewilligung/Versagung) und Bedrucken der Vignetten bzw. Anfordern der Karten

Verwaltung und Verknüpfung der Personendaten

Verwaltung und Bearbeitung von fremdenpolizeilichen Maßnahmen

Verwaltung von Integrationsvereinbarungen

automatisierter Filetransfer zum BMI (mit normiertem Start/Stoppsatz-Verfahren) und Antwortrückmeldung

Schnittstelle zur Applikation "BMI/ÖSD - FKB"

verschiedenste Verzeichnisse, um die Anträge/Personen/Vignetten nach möglichst vielen Kriterien auffinden zu können

vordefinierte Auswertungen für Statistiken und Kennzahlen

Verwaltung, Einteilung und Verplanung von Fahrern, Fahrzeugen und Kennzeichen.

Erfassung und Verwaltung der Fundtiere im Land Salzburg.

Beteiligt sind die Tierärzte in den BH's sowie externe Verwahrer

DV-Anwendung für die Vorschreibung und Abstattung von Gebühren und Abgaben.

Hauptfunktionen:

* Vorschreibung und Abstattung von Gebühren

* Schriftverkehr mit den Verwahrern (Gebührenstellen)

- * Schnittstellenunterstützung (Vorigenkatalog)
- * Schnittstelle zum SAVES (autom. Übernahme der Zahlungseingänge)
- * Schnittstelle zur Landesbuchhaltung (REWE)
- * Automatisiertes Mahnwesen

Gemweb steht für alle Gemeindeapplikationen im Web, die über das Portal der Kommunalnet, Lfrz... den Gemeinden zur Verfügung gestellt werden oder über das Portal des Landes Verbänden und anderen Institutionen.

Die Berechtigungsvergabe für das Gemweb erfolgt bei den Gemeinden selbst. Jede Gemeinde erhält nach Unterzeichnung eines Nutzungsvertrages einen administrativen User von der Kommunalnet. Danach können die Gemeinden selbst User eintragen.

Komponenten im Gemweb:

GAF: Gemeinde Ausgleichsfond

Der GAF-Rechner ermöglicht es den Gemeinden durch Eingabe bestimmter Daten zu berechnen, ob und wieviel Förderung es für ein Vorhaben der Gemeinde geben würde. Diese Daten werden nicht weiterverarbeitet und auch nicht gespeichert.

Die tatsächliche Bearbeitung der Anträge für Förderungen erfolgt im ACCESS mit SQL-Datenbank im Hintergrund.

STP: Stellenplan

AfB - Rechner: Stichtagsrechner

Bearbeitung der Stellenpläne von Gemeinden und Verbänden und deren personeller Besetzung.

Administration der GAF-Vorhaben in allen Phasen, Import von Daten aus dem REWE für Auswertungszwecke

Berechnung der Gemeindebeiträge nach SAGES-G

Anwendung zur Verwaltung der Aufteilung der den Gemeinden zustehenden Anteile an den Bundesabgaben.

Speicherung der für Abteilung 11 relevanten Informationen aus den Voranschlägen und

Rechnungsabschlüssen (auch aus den GHD-Dateien) der Gemeinden als Arbeitsunterlage für

Gemeindeprüfer und zur Erstellung der "Gemeindefinanzstatistik" und sonstiger Auswertungen

Unterstützung bei der Erstellung von standardisierten Prüfberichten

Speicherung der für Abteilung 1 relevanten Informationen über Gemeinden

Abwicklung Gemeindevertretereschulungen

Dokumentation von Rechtsauskünften an Dritte, Wiederauffinden von "Wissen"

Es werden Daten für die Generalinfo (Medienverzeichnis) in der Internetapplikation durch Mitarbeiter des Landespressebüros erfasst.

Im Internet kann dann vom User eine Suchabfrage durchgeführt werden.

Verwaltung von Ansuchen und Förderungen (Personenbezug im Sinne eines Vertreters der jeweiligen Institution)

Ein leicht bedienbares Abfrage-Tool für SAGIS-Daten (kartographische Visualisierung u. Abfrage von

Attributen). Realisiert als Web-GIS-Applikation, d.h. mittels Internet-Technologie. Ermöglicht freien Zugriff via

Internet-Browser im Intranet auf das komplette SAGIS-Basisdatenspektrum und im Internet auf das leicht

eingeschränkte SAGIS-Basisdatenspektrum. Verlangt keine SW-Installation am PC, verursacht keine

Administration von Diskriminierungsfällen

Unterstützung bei der Abwicklung der Projekte des Referates 4/05

- Basisdaten der Verfahren und Maßnahmen

- Beteiligte Personen

- Schriftverkehr

- Rechnungen (REWE-Schnittstelle)

- Jahresverwendungsnachweise

- Grundstücks- und Flächendaten, Literas, Komplexe

Mit dieser Softwarelösung wurde die Geschäftsstelle Grundverkehr bei der Abwicklung der Bestätigungen von Grundverkehrsgeschäften unterstützt. Diese Anwendung wird nur mehr zur Verwaltung der auslaufenden

Verwaltung von Ansuchen und Förderungen. Die Applikation dient der Erfassung von Asylwerbern, ihren

Aufenthalt in Salzburg, Aufzeichnung über erhaltene Leistungen und Führung von Auszahlungslisten für die

Anwendung zur Verwaltung und Anmeldung zu Impfaktionen des Landes im Intranet:

- 1.) Der Administrator legt eine Impfkation an.
- 2.) Die Impfkation wird per E-Mail bekanntgegeben.
- 3.) Jeder Landesbedienstete mit Intranetzugang kann sich für einen Impftermin anmelden.
- 4.) Der Administrator gibt das tatsächliche Datum der Impfung, den Impfarzt und die Sozialversicherungsnummer ein.
- 5.) Es kann eine Liste vom Administrator ausgedruckt (oder gespeichert) werden, die dann an die Versicherten zum Nachweis geschickt werden kann.

Zentrale Fachapplikation für alle relevanten Naturschutzthemen

Bereits umgesetzt:
Biotopkartierung

In Umsetzung:
Naturschutzbuch

Bereitstellung von Personalinformationen aus Sichtweise der Führungskräfte für den erweiterten IPIS-Anwenderkreis als GUI-FrontEnd zusätzlich zur bestehenden Host-Lösung. Zusätzlich wird gemäß der Informatikstrategie des Landes eine Verlagerung von Funktionalität auf dezentrale Plattformen unter Entlastung des Zentral-Rechners erzielt.

Dieser Bereich ist als Anzeigesystem realisiert, d.h. es besteht keine Datenänderungsfunktionalität.

System-Funktionen: Mitarbeiter-Suche, Mitarbeiter-Verzeichnis, Navigation in Trefferliste

Information über die Mitarbeiter:
Stammdaten, Ausbildung, Laufbahn, MDL, Bezug, Nebentätigkeit, Urlaub, Abwesenheit, Reisegebühren

Auswertungen zum Mitarbeiterstand und zur Dienststelle:
Geburtstagsliste, Resturlaube, Abwesenheiten/Kurse, Kurskosten,- Reisegebühren, Mehrdienstleistungsverbrauch, MDL-Vergleich mit Vorjahren, MDL-Tangente, Vollzeitäquivalente, Krankenstandsstatistik, Mitarbeiterfluktuation, L-GBG Frauenanteile, Zulagen/Prämienliste, Bruttolohnkosten, Durchschnittskosten, Nebentätigkeiten, Nebenbeschäftigungen, Zutrittsberechtigungen

Übersicht für:
- Behindertenvertrauensperson
- Frauenbeauftragte

Es werden die wesentlichen persönlichen und dienststellenrelevanten Daten der MitarbeiterIn (Ausbildung, Laufbahn, Verwendung, Mehrdienstleistungen, Bezug, Nebentätigkeiten, -beschäftigungen, Urlaube und sonstige Abwesenheiten, Reisegebühren) in komprimierter Form angezeigt. Die Meldung über dienstrechtlich relevante Änderungen, beispielsweise der Wohnanschrift, der Dienstanschrift u.ä., kann direkt an die zuständigen Stellen erfolgen. Urlaubsansuchen werden über myIPIS zur/zum Vorgesetzten geleitet und scheinen nach dem Genehmigungsvorgang automatisch im IPIS und ggf. im Dienstzeitsystem auf.

IPIS ist ein Programmpaket zur Verwaltung und Abrechnung von Dienstnehmern speziell ausgerichtet auf die Erfordernisse des öffentlichen Dienstes. Durch Einsatz einer Vorgangsbearbeitung wird der Sachbearbeiter gemäß dem wahrzunehmenden Geschäftsfall bei Datenänderung und Datenkontrolle (Revision) unterstützt. Datenänderungen sind historisch nachvollziehbar. Für die Übermittlungen an Finanzamt, Bank und Sozialversicherung werden entsprechende Unterlagen erstellt und ggf. über Filetransfer elektronisch weitergegeben. Die Erstellung von individuellen Auswertungen (für Personalstellen) erfolgt aus dem tagesaktuellen Auswertebestand mittels der Abfragesprache COGNOS.

Zielgruppen:
o Personalsachbearbeiter für allgemeine Personalangelegenheiten
o Besoldungssachbearbeiter
o Dienststellensekretariate für Überstundenerfassung, Absenzen/Krankenstand, Urlaubskarteiführung
o Führungskräfte (Personalinformation und Dienststellenübersichten, Reisegebühren)
o Mitarbeiterinformation

Für Führungskräfte und Assistenzkräfte gibt es die Anwendung <a

<http://anwendung/appldb/Portal?applnr=19991109101122&formaction=../karlimero/Index?cmd=formular ausgefullt>">"IPIS für Führungskräfte" im Intranet. Die Personal- und Dienststellendaten werden hier in Form von Übersichten und Berichten entsprechend aufbereitet.

<file://N:/2002myipis/Dokumentation/ipis/hb.doc>">... weitere Details

Übertragung der mit IPIS-Produktionsjobs erstellten Importbestände der Lehrerdaten in eine individuelle Anwe

Im Rahmen des bundesländerübergreifenden Projektes "Personalstatistik neu" werden von allen Bundesländern Basisdaten der öffentlich Bediensteten an den Dienstleister "Statistik Oberösterreich" geliefert. Diese Daten werden in den "Grillenberger-Browser" integriert und als Datenwürfel allen beteiligten Bundesländern für vergleichende Auswertungen ("Bechmarking der öffentlichen Verwaltung") wieder zur Verfügung gestellt.

In dieser Applikation werden die erforderlichen Grundlagen (aus dem IPIS und div. Vorsystemen) gesammelt

Software für Pflege der Jagdgebiete durch die Bezirkshauptmannschaften, Einsicht für MA der Abteilung 4

Verwaltung der Jagdrechtsabgaben mit folgenden Schwerpunkten

- Administration JG-Person
- Administration JG-Gebiet
- Mahnwesen Jagd
- Überleitung aus REWE
- Überleitung in REWE
- Ausdruck von Formularen

Diese Applikation dient zur Verwaltung von Stammdaten und/oder von Zahlungsdaten für Jagdbesitzer bzw. Jagdpächter lt. Salzburger Jagd-rechtsabgabegesetz LGBl. 77/1997.

Derzeit werden ca. 1000 JG-Personen und ca. 1070 JG-Gebiete verwaltet

Führung der Aktenevidenz

Verwaltung von Ansuchen und Förderungen

Kalenderlösung übergeordnet für das Sekretariat zur Beratungsgespräche (Vorstellungen) der MA des Referates für alle Standorte und somit auch für jede(n) einzelne(n) MitarbeiterIn.

Gemeinsame Verwendung administrativer Elemente mit der Applikation EB (BeraterInnen, Beratungstellen, Berufssparten, Fälle)

Erfassung und Evidenthaltung von Anträgen zur Behebung von Katastrophenschäden mit abschließender Auszahlung einer Beihilfe oder Ablehnung.

DV-Anwendung zur Abfrage des 3GL-Altdateibestandes der KFZ-Zulassung. Die Abfrage kann auf KFZ-Kennzeichen, Name des Zulassungsbesitzers und Fahrgestellnummer eingeschränkt werden.

DV-Anwendung zur Verwaltung und Abrechnung der wiederkehrenden Begutachtungen von (Firmen-)Fahrzeugen gemäß § 57 a KFG 1967

- o Verwaltung der Dienststellendaten für die Erstellung der Rechnungen
- o Verwaltung der Fahrzeugkategorien mit den anfallenden Begutachtungskosten
- o Verwaltung der Firmendaten
- o Erfassung der durchgeführten KFZ-Begutachtungen je Firma nach Datum, Fahrzeugklasse, pol.Kz, Kosten
- o Erstellung der monatlichen Sammelrechnung pro Firma über die Kosten der durchgeführten Begutachtungen
- o automatischer Geschäftspartnerabgleich für die betroffenen Firmen mit SAP (über Schnittstelle)
- o automatische Erstellung der zugehörigen Debitorenrechnung pro Firma im SAP (über Schnittstelle)
- o Übergabe der Originalrechnung als Anlage zur Debitorenrechnung an SAP (über Schnittstelle)

o Berechtigungsverwaltung

Verwaltung und Evidenz von Einzelfällen

Administration der Kraftfahrlinienunternehmen, -linienkonzessionen, Haltestellen und Haltestellennutzungen

Administration der Unternehmen, welche Kfz-Begutachtungen durchführen

Verwaltung diverser statistischer Krankenanstalts-, Ambulanz- sowie Abteilungsdaten, Führungspersonal, Bescheide, Einschauen, Ordinationsgenehmigungen, Großgeräte

Management von Datenobjekten, die bei der Kommunikation in Krisensituationen benötigt werden.
Daten vom Roten Kreuz, Labore und aus EMS übernommen.

Eingabe von Informationen

- Betten (Gesamt / Leerstand) durch Krankenhäuser
- Informationen von Seniorenheimen und zu Menschen mit Behinderungen

Auswertedatenbestände für

- Meldungen Statistik / Bund
- GIS-Darstellung

Pub ist eine Webanwendung, über welche Gesetzes-, Verordnungsentwürfe oder aktuelle Jobs im Internet veröffentlicht werden können.

Die Einträge werden auf einer Seite mit Kurzbeschreibung, Link auf das entsprechende Dokument und Begutachtungsfrist oder Bewerbungsfrist angezeigt.

Nach einer definierten Zeit werden die Einträge automatisch in ein Archiv verschoben oder gelöscht.

In der Archivseite kann nach Entwürfen gesucht werden

Bearbeitung der Anträge für die Bezuschussung von Kurzzeitpflegen, Schriftverkehr (Word-Serienbriefe), Protokollierung (Elisa) und Auszahlung (REWE)

Verwaltung folgender Stammdaten:

- Personendaten der Beihilfenempfänger (ca. 1.100 pro Jahr)
- Personendaten der Spender

Führung der Buchhaltung der Salzburger Landeshilfe:

- Rechnungsjahr von 1.7. - 30.6.
- Verbuchung von Einnahmen
- Verbuchung von Ausgaben
- "Jahresabschluss" (Bilanz, Voranschlag, Budgetvergleich, Liquidität)
- Verwaltung der Konten (Kontenplan)
- automatische Führung von Personenkonto- und Kontoblättern
- automatische Kostenstellenübersicht
- Buchungsjournal

Auswertungen und Statistiken

Systemtabellen

Berechtigungsverwaltung pro Funktion (auf Basis von Benutzerrollen)

Versendung von:

- Dankschreiben (Online)
- Bittbriefe (Batch, ca. 10.000 Empfänger) incl. Erlagscheine
- Werbeaktion "A B'sondere Zeit" (Batch, ca. 5.500 Empfänger)

Anträge zur Weihnachtsbeihilfe werden über eGov gestellt und mit dieser Applikation abgewickelt.

Die Wartung der Landeskorrespondenzmeldungen (ändern, löschen, ..) erfolgt über eine Wartungsapplikation, die in Java realisiert wurde.

Mit Hilfe dieser Anwendung werden die Dokumente des Landtags im Internet zur Verfügung gestellt.

Verleihung und Führung von Landeswappen

Administration der Daten (technisch und wirtschaftlich) aller vom Referat betreuten Wege, Abwicklung diverser Zahlungs- und Förderungsvorgänge (Schnittstelle zum REWE), Schnittstelle zu LWB und LasWegas, Unterstützung bei Arbeitsprogrammen, Planung von Erhaltungsmaßnahmen

Unterstützung der MA 4/06 bei der Projektabwicklung Wegebau, Import REWE-Daten für Ausgabenübersicht und als Planungsgrundlage (LV, JAP), Schnittstelle zu LasWegas und LSE, Bildarchivierung,

Verwaltung Lärmmessungen und den dazugehörigen Komponenten, organisatorische und zeitlichen Daten. Darstellung der Messungen in Wochen und Monatskalendern.

DV-System für die Verwaltung von Förderungen zum Einbau von Lärmschutzeinrichtungen in Gebäuden mit folgenden Schwerpunkten:

- o Verwaltung der Förderungsanträge für den Einbau von Lärmschutzelementen
 - o Verwaltung der Antragsteller
 - o Verwaltung der Förderungsobjekte
 - o Verwaltung der zu fördernden Lärmschutzelemente je Antrag (Lärmschutzfenster, -türen, Schalldämmlüfter)
 - o Berechnung des zu gewährenden Förderungsbetrages
 - o Kontrolle der zur Verfügung stehenden Förderungsmittel getrennt nach Bund und Land
 - o Erledigung des gesamten Schriftverkehrs zur Bearbeitung der Förderungsanträge (Word-Schnittstelle)
 - o Auswertemöglichkeiten der Förderungsanträge als Arbeitshilfe vor Ort bzw. für Rückmeldungen an den
- Unterstützung bei der Abwicklung der Projekte des Referates 4/23
- Basisdaten der Projekte
 - Beteiligte Personen
 - Schriftverkehr
 - Förderungsberechnung
 - Auswertungen und Statistiken

Komplette Abwicklung der Betriebskontrollen/Lehrlingskontrolle/Bauverhandlungen
Dokumentation (+Ablage) von div. Schriftverkehr (Bescheide, Unfallanzeigen, etc.)

Laborinformationssystem, Datenbank zum Verwalten von Laborproben

IPIS ist ein Programmpaket zur Verwaltung und Abrechnung von Dienstnehmern speziell ausgerichtet auf die Erfordernisse des öffentlichen Dienstes. Durch Einsatz einer Vorgangsbearbeitung wird der Sachbearbeiter gemäß dem wahrzunehmenden Geschäftsfall bei Datenänderung und Datenkontrolle (Revision) unterstützt. Datenänderungen sind historisch nachvollziehbar. Für die Übermittlungen an Finanzamt, Bank und Sozialversicherung werden entsprechende Unterlagen bzw. Datenträger erstellt.

Applikation zur Administration der Luftfahrthindernisse im Bundesland Salzburg

SALIS (Salzburger Luftgüteinformationssystem):

Linux Server (Suse Enterprise Server 10 SP3) mit Oracle (v 9i) Datenbank zum Abrufen, Verwalten und Speichern von Luftgüte- sowie Meteorologiedaten.

- Zugriff mittels Exceed auf die Applikationen
- Abruf der Messwerte erfolgt halbstündlich über UMTS (A1-Dataguard)
- Derzeit etwa 95 Millionen Datensätze in der Datenbank
- Automatische Alarmierung bei Grenzwertüberschreitungen
- Automatische Aktualisierung von Internet-Seiten
- Automatische Aktualisierung vom Tonbanddienst
- Automatische Übertragung zur Steuerung der VBA (Tempo 100 an der Tauernautobahn)

Die Termine für Verhandlungen werden in einer einfachen Java-Applikation für die Anzeige auf einem Monitor erfasst. Der Monitor hängt vor den Sälen und dient zur Orientierung der Personen, die an den Verhandlungen

Erfassung der von Kläranlagen abgegebenen Klärschlämme.

Die Meldung kann von den Kläranlagen über internet eingegeben werden, Protokollierung und Zuordnung zur richtigen Anlage nur im Intranet. Der Anwender identifiziert sich dadurch, dass er von seiner Anlage die

Bei den Medienterminen handelt es sich um Termine, welche von Pressestellen veranstaltet werden.

Die Erfassung der Termine kann von MitarbeiterInnen des Landes Salzburg, wie auch von externen Personen erfolgen. Die Freigabe der Termine für die Veröffentlichung erfolgt zentral durch das Landespressebüro.

Die freigegebenen Medientermine werden über die Internetseite des Landes Salzburg publiziert und sind

Die Anwendung dient der Buchung und Abrechnung für die Menübuchung. Neben den 3 Großkantinen die von der SALK betrieben werden sind auch noch die Kantinen LIH und Konradinum von dieser Lösung serviciert.

Datenbank zur Verwaltung der Motorschlitten

Dient zur Verwaltung der Kunstwerke der Residenzgalerie

Verwaltung und Evidenz von MutMachern

EU-Datenbank zur Verwaltung der Natura 2000-Gebiete.

Unterstützung bei Eingriffen, Dokumentation und Analysen hinsichtlich Artenschutz,etc.

Abwicklung der Naturschutzabgabe

- Erstellung Erklärung
- Vorschreibung Abgabe
- Einzahlungsüberprüfung
- Mahnwesen
- Schriftverkehr

Verwaltung der Naturschutzförderungen

Auszahlung der Landesförderungen

Anstoß für Auszahlungen durch die AMA (durch entsprechenden Datenabgleich mittels Schnittstelle) (seit

Verwaltungssoftware für Referenten (Name, Adresse, Geburtsdatum und Telefonnummer), die Kurse für das Jugendrotkreuz abhalten im Jugendrotkreuz. Ebenso werden in dieser Software die Kontaktlehrer an den einzelnen Schulen sowie Schüler, die an den Kursen teilgenommen haben, geführt.

Verwaltung von Bestands- und Pachtverträgen bezüglich der Belastungen (Wege, Leitungen, etc.) von öffentl

Bei Open Government Data handelt es sich um vorhandene Daten der Verwaltung, die frei zugänglich in elektronischer Form zur möglichen Verwendung angeboten werden. Diese Applikation dient dazu jene Daten zu beschreiben (Metadaten erstellen) sowie eine Kopie dieser Daten zu verwalten sodass andere Applikationen diese nutzen können (z.B. um diese der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen).

Die Übersichtsseite im Internet kann über <http://data.salzburg.gv.at> aufgerufen werden.

Die Daten vom Land Salzburg können auch über <http://data.salzburg.gv.at> angesehen werden.

->Automatische Aktualisierung von OGD-Daten

Für die automatische Aktualisierung der OGD-Daten durch die Dienststelle muss am Laufwerk N: ein entsprechender Ordner mit dem Name "DSTogd" vorhanden sein. Dieser kann mittels diesem Formular beauftragt werden.

Bei der Erstanlage eines Datensatzes in der OGD-Applikation wird zusätzlich ein Unterordner auf N:\DSTogd mit dem Namen "Titel-ID" des Datensatzes angelegt - unterhalb dieses Ordners gibt es dann 2 weitere Ordner: Daten und Metadaten.

Der Datensatz wird nur dann nicht automatisch angelegt, wenn in den Metadaten der "Aktualisierungszyklus" auf "nicht geplant" gesetzt ist.

Die aktuellen Daten werden von der Dienststelle selber auf den entsprechenden Ordner am N: kopiert

Wenn der Name des Datenfiles gleich lautet wie der bereits vorhandene, dann wird dieser überschrieben - ansonsten wird ein neuer Datensatz angelegt. Die Applikation sieht dann halbstündlich nach, ob es neue Daten gibt - wenn ja, dann werden diese automatisch eingespielt und das Datum in den Metadaten wird

Verwaltung und Evidenz von Mentoren/Mentorinnen bzw. Paten/Patinnen für unbegleitete minderjährige Flücht

Bearbeitung der Anträge für die Ausstellung von Parkberechtigungen in der Stadt Salzburg für

Mitarbeiterinnen von Sozialen Diensten, Schriftverkehr (Word-Serienbriefe) und Protokollierung (Elisa)

Verwaltung der Patientenverfügungen die bei der Salzburger Patientenawaltschaft abgewickelt wurden.

IPIS ist ein Programmpaket zur Verwaltung und Abrechnung von Dienstnehmern speziell ausgerichtet auf die Erfordernisse des öffentlichen Dienstes. Durch Einsatz einer Vorgangsbearbeitung wird der Sachbearbeiter gemäß dem wahrzunehmenden Geschäftsfall bei Datenänderung und Datenkontrolle (Revision) unterstützt.

Datenänderungen sind historisch nachvollziehbar. Für die Übermittlungen an Finanzamt, Bank, Sozialversicherung, Gewerkschaft usw. werden entsprechende Unterlagen bzw. Datenträger erstellt.

Das Personalabrechnungssystem ist integrierter Bestandteil des Personalinformationssystems und deckt unter direkter Verwendung der Datengrundlage des Verwaltungsteiles folgende Aufgabenstellung ab:

- o Stammdateneingabe und -pflege mit integrierter Schriftguterstellung (Bescheide)
- o Eingabe der Leistungs- und Abrechnungsdaten
- o Bruttoermittlung und Bewertung
- o Abrechnung
- o Barauszahlung/Bargeldlose Auszahlung
- o Abfuhr von Lohnsteuer, Kommunalsteuer, Dienstgeber- und SV-Beiträgen
- o Überleitung in das Rechnungswesen (REWE, Mehrphasenbuchführung, SAP-SALK)
- o Überleitung in die Kostenrechnung (KORE und FIBU)
- o Brutto- und Nettoaufrollung

o Jahresaufrollung Tarif- und Sonderzahlungsversteuerung

Auswertungen

- o Erstellung Besoldungslisten, Übermittlungsbestände (SV-Beitragsnachweise ...)
- o Ausstellung der Lohnbescheinigungen, Dienstzeitbestätigungen usw.
- o regelmäßige Auswertungen (Gewerkschaft, MDL, Lohnkostennachweise, Lohnstufen-, Behindertenstatistik, ...)
- o tagesaktueller Auswertebestand für individuelle Erstellung von Berichten, Kennzahlen, Controllinglisten.

sh. auch Personalwesen Projekt A601A0

Dokumentation

α:/20023/produkte/no/a601a0-inis/* (Verwaltung)

Veröffentlichung und elektronische Unterzeichnung von Petitionen, die im Landtag behandelt werden.

Register über Amtssachverständige in Anlageverfahren, deren Dienstverwendungen, Spezialthemen und Zuständigkeiten.

Die Applikation importiert Grunddaten aus IPIS und gibt Administratoren die Möglichkeit spezifischere Angaben zu den Sachverständigen in der ASV - Applikation zu hinterlegen. Alle Landesmitarbeiter können

Die Presseclipping Applikation dient nur mehr als Archivlösung <http://anwendung/presseclipping/search> (<http://service.salzburg.gv.at/presseclipping/search>)

Es werden KEINE neuen Meldungen mehr erfasst.

Erfassung von Verfahren und Verfahrensschritten, Auswertungen

Die Softwarelösung unterstützt die Anwender bei der Erstellung und Durchführung von Bauprogrammen und die damit verbundene Optimierung der finanziellen Abwicklung wasserwirtschaftlicher Projekte.

Mit Hilfe von PROKREVI kann jederzeit der aktuelle Kontostand einer Baumaßnahme abgerufen werden, um so eine transparente Projektverfolgung und einen optimalen Geldmitteleinsatz zu gewährleisten.

Über eine Schnittstelle kann auf die aktuellen Buchhaltungsdaten zugegriffen werden.

- Kostenplanung und -verfolgung von Projekten
- auftragsbezogene Zeiterfassung (Wochenbericht)
- Projektstatus - Fortschrittsbericht
- Managementübersicht (kritische Projekte)
- Statusanzeige für Mitarbeiter und Auftragsverantwortliche
- Export Buchungen für Betriebsabrechnung
- Export Termin- und Ressourcenplanung für Projektportfolio und Ressourcenmanagement

Dokumentation von Rechtsauskünften an Dritte, Wiederauffinden von "Wissen"

Verwaltung von Terminen für Reiseimpfungen, Lagerbestand von Impfstoffen, Abrechnungen von Honorarnote

Papierlose Abrechnung von Dienstreisen:

- Weiterverarbeitung der Daten aus dem Dienstzeitsystem (DIS)
- Automatische Berechnung möglichst vieler Eingabefelder
- Prüfungen im Sinne der RGV bzw. des EStG (automatisch / manuell), ggf. Korrektur der Daten
- Einbindung der Ablaufsteuerung
- Auswertungen

RA: Anträge zum Reparaturbonus werden über eGov gestellt und mit dieser Applikation abgewickelt.

DV-Unterstützung für die Bearbeitung der Verfahren in der örtlichen Raumplanung. Durch die Straffung der Arbeitsprozesse und die Bereitstellung entsprechender DV-Programme sollen diese effizienter, wirtschaftlicher und schneller abgewickelt werden können. Es wird der gesamte Prozess

- von der Antragstellung durch die Gemeinden bzw. den zuständigen Ortsplaner
- über die Einholung der Gutachten der Fachdienststellen
- bis zur Bescheiderstellung

unterstützt.

Speicherung und Archivierung von Datenmeldungen der öffentlichen Salzburger Krankenanstalten im Rahmen der LKF und Intensivdokumentation

Meldungen des Sakraf an Ministerium und Hauptverband der Sozialversicherungen

Proxy Applikation für Transparenz Datenbank vom Bund

Erfassung des Leistungsangebotes und zur Abfrage der gemeldeten Leistungen / Förderungen

Übermittlung der Leistungsdaten als Einzelmeldung oder als Batch

Automatische Ermittlung der benötigten Bereichsschlüssel (bpk) über zentrales Melderegister. Caching bpkund vbpk laut Datenschutzvereinbarung.

Manuelles Datenclearing bzw. Validierung der Leistungsmeldung

Die Applikation SBIS (Salzburger Bildungsverbund Informationssystem) hat folgenden groben Funktionsumfang:

o Verwaltung von Produkten und Produktgruppen mit Festlegung eines Produktverantwortlichen

o Verwaltung von Seminaren und Seminarreihen

o Verwaltung und Abwicklung von Kursen

- Erfassung der Grunddaten zum Kurs anhand einer bestehenden Seminarvorlage;

- Erfassung der Kurstermine mit Zuordnung der zugehörigen Referenten und Räume

- Verwaltung der Teilnehmer eines Kurses (Anmeldungen, Stornierung, Kursteilnahme, ..)

- Erstellung des Kurs-Factsheet für die Präsentation des Kursangebotes in der Internet-Lösung mySVAK

- Erstellung des Schriftverkehrs für die Abwicklung des Kurses anhand vorgefertigter Word-Vorlagen

(wahlweise mit automatischem Mailversand)

- diverse Kopierfunktionen für Kursdaten, Termine, ...

o Personenverwaltung für externe und interne Teilnehmer und Referenten

o Verwaltung einer Aktivitätenliste pro Produktverantwortlichem zur Unterstützung bei der Abwicklung der Kurse

o Verwaltung des Fortbildungsbudgets der einzelnen Dienststellen

DV-System zur Dokumentation und Analyse von Strassen und strassenbezogenen Sachverhalten im hochrangigen Strassennetz des Landes Salzburg

SAMSON enthält u.a.:

a) "Strassen"

d.h. sämtliche hochrangigen Strassen (A,B,L,G) in textlicher, kartographischer und bildlicher Form

b) "Objekte"

d.h. strassenspezifische (konkrete oder abstrakte) Sachverhalte (z.B. Verkehrszeichen, Geschwindigkeitsbeschränkungen)

c) "Routen"

d.h. strassenübergreifende (abstrakte) Sachverhalte (z.B. Buslinien)

SAMSON besteht aus Komponenten:

1) DB-Komponente: für Dokumentation und Analyse (Reports) von Sachverhalten in textlicher Form

2) GIS-Komponente: für Darstellung von Sachverhalten in kartographische Form

3) Video-Komponente: für Dokumentation und Analyse (photogrammetrische Auswertung) des Strassenraumes als Bildfolge (Video)

Erfassung und Berechnung beitragspflichtiger Umsätze von Salzburger Tourismusbetrieben.

Administration der Schifffahrtskonzessionen

Verwaltung der Schiffszulassungen und Seebriefe

Internes Werkzeug zur einheitlichen Katalogisierung betreuter Schutzbauwerke, deren Stammdaten, sowie Wartungsbuch für regelmäßige Kontrollen im Sinne der Wegehalterpflicht

Applikation für die administrative Unterstützung zur Bewirtschaftung der Uferflächen

Administration der Seilbahnen aus verkehrsrechtlicher und technischer Sicht, Terminüberwachung für periodische (Über)prüfungen

Die Grundfunktionalität wird von SIS-Kern (Kernsystem) zur Verfügung gestellt (siehe dortige Beschreibung).

Verwaltung von sämtlichen Tätigkeiten der Behindertenhilfe:

- Behindertenakten (BH und Oberbehörde)

- Einrichtungsakten

- Antragsverwaltung und -bearbeitung, Verfahrensstatus

- Nachsichtsverfahren

- Gutachtenanforderung inkl. Schnittstellen zu SOMED

- Teamberatung (Planung, Einladung und Erledigung)

- Teamberatung (Beratung, Einleitung und Erreichung)
- Leistung (Zusicherung, Zahlung) - lfd. oder einmalig
- Kostenersatzverfahren
- Maßnahmen / Unterbringungen incl. Kostenzusicherungen und Budgetkontrolle
- Abrechnungen
- sonstige Leistungen
- Berechnungen für Kostenersatz, Eingliederungshilfe, Unterbringung, Lohnkostenzuschuss, Wohnwertbeitrag, etc.

DV-Anwendung zum strukturierten Datenaustausch mit den externen Leistungserbringern im Bereich Soziales
Funktionen:

- + Übersicht über alle bisherigen Verrechnungen (inkl. Status)
- + Upload einer neuen Verrechnung (inkl. Prüflauf)
- + Download von erledigten Verrechnungen
- + manuelle Erfassung einer neuen Verrechnung
- + Übersicht über alle aktuellen Zusicherungen
- + Download aller neuen Zusicherungen (seit letztem Download)
- + Hilfesystem
- + Einsicht in die Stammdaten der Einrichtung

Die Daten können dann im jeweiligen SIS-Modul durch die Anwender in den BH's, Magistrat, Abt.3 weiter verarbeitet werden.

Derzeit für die Module SIS-JW und SIS-BeH.

Die Grundfunktionalität wird von SIS-Kern (Kernsystem) zur Verfügung gestellt (siehe dortige Beschreibung).

Verwaltung von sämtlichen Tätigkeiten der Jugendwohlfahrt:

- Mündelakten
- Elternakten
- Einrichtungsakten
- §10a-JWG-Datei
- Vaterschaftsverfahren
- Unterhaltsverfahren (inkl. Titelverwaltung)
- Unterhaltsvorschüsse
- Kostenersatzverfahren
- Maßnahmen incl. Kostenzusicherungen und Budgetkontrolle
- Abrechnungen
- Mahnungen und Exekutionen
- sonstige Leistungen Sozialarbeit
- sonstige Leistungen Sachbearbeiter
- Ländervereinbarungen
- Krankenhilfe
- Geburtenmitteilungen
- Berechnungen für Unterhalt, Kostenersatz, Pflegekindgeld, etc.

Abwicklung der gesamten Mündelgeldverwaltung:

- Erfassung und Verwaltung
- Zahlungsverpflichtete, Zahlungsempfänger
- Verbuchung der Einnahmen
- Aufteilung nach automatischer Prioritätenreihung
- Auszahlungen über REWE (Batch-Schnittstellen)
- Vorgangsbearbeitung
- Freigabe
- Revision
- Durchlauferverwaltung
- Schnittstelle zu OLG Linz
- Schuldenrequirierung, Konkurse

"Kernsystem" für alle SIS-Module, Verwaltung von:

- Berechtigungen
- Personendaten

- Aktdaten
- Anlässe
- Leistungen
- Zahlungsverkehr mit EntireX-Schnittstellen zum REWE
 - (D)ZA bearbeiten, freigeben, zurückweisen
 - (D)EA bearbeiten, freigeben, zurückweisen
 - Absetzungen bearbeiten, freigeben, zurückweisen
 - Postkorb anzeigen und bearbeiten
 - Kostenblatt, Kontoblatt
 - Pekto bearbeiten
 - Zahlungsanschriften bearbeiten
 - GF bearbeiten
 - Saldo je GF und Pekto
- Systemtabellen
- Schriftverkehr über Word inkl. Vorlagenverwaltung
- Bedienerdaten
- Dienststellendaten
- Parametrisierungstabellen, Richtsätze

Die Grundfunktionalität wird von SIS-Kern (Kernsystem) zur Verfügung gestellt (siehe dortige Beschreibung).

Verwaltung von sämtlichen Tätigkeiten der Bedarfsorientierten Mindestsicherung:
 + Verwaltung der Krankenversicherungen (Erfassung, Beendigung, Stornierung, Änderung)
 + Batch-Abläufe zum Hauptverband (KV-Meldungen, KV-Beiträge, L16-Meldungen, Verständigungsvormerke)

Die Grundfunktionalität wird von SIS-Kern (Kernsystem) zur Verfügung gestellt (siehe dortige Beschreibung).

Verwaltung von sämtlichen Tätigkeiten des Pflegegeldes:

- Pflegegeldakten
- Antragserfassung in den BH'en / Magistrat (Sozialamt), Weiterleitung an Abt.3
- Antragsbearbeitung (Abt.3) inkl. Verfahrensstatus
- Nachsichtsverfahren
- Gutachtenanforderung inkl. Schnittstellen zu SOMED
- Antragserledigung, Leistung (Zahlung, Umbuchung) - lfd. oder einmalig
- Schnittstelle Hauptverband der SV-Träger (Datenaustausch)
- Ruhendstellungen
- Aufrollungen
- Berechnungen

Die Grundfunktionalität wird von SIS-Kern (Kernsystem) zur Verfügung gestellt (siehe dortige Beschreibung).

Verwaltung von sämtlichen Tätigkeiten der Sozialhilfe:
 Die Grundfunktionalität wird von SIS-Kern (Kernsystem) zur Verfügung gestellt (siehe dortige Beschreibung).

Verwaltung von sämtlichen Tätigkeiten der Sozialen Dienste:
 Die Grundfunktionalität wird von SIS-Kern (Kernsystem) zur Verfügung gestellt (siehe dortige Beschreibung).

Verwaltung von sämtlichen Tätigkeiten der Sozialhilfe:
 Verwaltung von Tagesordnungspunkten der Sitzungen der Sachverständigenkommission (~ Geschäftsfälle).
 Abbildung von Aktenläufen, verschiedene Sichten auf die Daten. Administration der Stammdaten (Strassen)
 Die Applikation dient der Erfassung der Vertragsdaten für Sondernutzungen auf Landesliegenschaften sowie der Automatisierung der Index-Wertsicherung zur Anpassung von zu zahlenden Nutzungsentgelten.

Abwicklung der Unterstützung aus diversen Titeln

Verwaltung aller sportrelevanten Themen zu nat./jur. Personen (Sportler, Vereine, Verbände,...)
 Export von Daten in die WEB-App "sportweb"

Internet-Frontend (Java) für Access Appl Sportdatenbank: Suche Vereine, Fachverbände und Sportserfolge.
 Reine Visualisierung im Web. Keine Erfassung.

Abwicklung der Sportförderung durch 2/07 und LSO (Akten, Schriftstücke, Förderungen, Aus- und Einzahlungen)

Verwaltung von Staatsbürgerschaftsbelangen: Einbürgerungs- und Beibehaltungsanträge mit verschiedenen Ausgabemöglichkeiten (Berichte, Textdatei für Statistik)

Die Stellenplandaten werden personenbezogen verwaltet, bei Neuaufnahmen und Versetzungen muß eine entsprechende Planstelle vorhanden sein; die Genehmigung des Stellenplans erfolgt einmal pro Jahr in der Regierung; dieser Postenplan ist die Grundlage für die Personalbewirtschaftung.

Unterstützt wird:

- Definition von Dienstposten
- Zuordnung Dienstnehmer auf Dienstposten
- Zusammenführen von mehreren "Teilposten" zu neuem Dienstposten
- mehrere Posten-Pools (Dienststellen-, Freie-, Reserve- usw.)
- sofortige Aktualität des Stellenplans
- Korrekturmöglichkeit zur Anpassung an Regierungsbeschluß

Führung eines Registers zur Verwaltung von Stiftungen und Fonds gemäß Salzburger Stiftungs- und Fondsge-

DV-Applikation zur Führung eines Strahlenkatasters für das Bundesland Salzburg mit folgenden Schwerpunkten:

- o Verwaltung der Betriebe und zugehörigen Bewilligungsinhaber/Betreiber
 - o Verwaltung der Röntgenanlagen eines Betriebes
 - o Verwaltung der offenen Stoffe eines Betriebes (mit Nuklidbeschreibung)
 - o Verwaltung der umschlossenen Stoffe eines Betriebes (mit Nuklidbeschreibung)
 - o Verwaltung der Brandmeldeanlagen eines Betriebes (mit Nuklidbeschreibung)
 - o Verwaltung der Lager-/Abklingräume eines Betriebes (mit Nuklidbeschreibung)
 - o Verwaltung natürlicher Strahlenquellen
 - o Auswertungen (Nuklidverbrauch, ...)
 - o Suchfunktionen für Betriebe, Röntgenanlagen, offene Stoffe, umschlossene Stoffe, ...
 - o Verwaltung der Schlüsseltabellen (Nuklide, Gerätecodes, Mängelbeschreibungen, ...)
 - o Verwaltung der Bedienern und Rollen für die Berechtignungsvergabe
- Organisation Straßenbetrieb (Kostentransparenz, Grünflächen, Fahrstreifenkilometer ...)

Werkstättenprogramm für zukünftig Kostenrechnung betriebl. Erhaltung;

Diese DV-Anwendung dient zur Leistungserfassung und bietet eine Unterstützung für die Verwaltungstätigkeiten in den Straßen- und Brückenmeistereien des Landes.

Die Anwendung enthält folgende wesentliche Komponenten:

- o IMPORT-Schnittstelle für die Übernahme der täglich anfallenden Arbeitsberichte. Diese werden zuvor, mittels Scanner ins DV-Fremdsystem "Kofax Capture" eingelesen, dort im Validierungsmodul nachbearbeitet und schließlich für den Export in die STRM-Applikation aufbereitet.
- o IMPORT-Schnittstelle für die Übernahme von Personaldaten aus dem Host-System IPIS (mittels EntireX).
- o Straßenbezogene Erfassung aller geleisteten Personal- und Gerätestunden, sowie des Materialverbrauches einer Meisterei.
- o Monatliche automatische Überstunden-Berechnung aus den verarbeiteten Arbeitsberichten aller Bediensteten und vorgegebenen Rahmendienstzeiten.
- o Führung einer elektronischen Zeitausgleichskartei.
- o EXPORT-Schnittstelle für die Übertragung der monatlich abzurechnenden Mehrdienstleistungen an das Host-System IPIS.
- o Auswertungen über den Leistungsaufwand (Kostenstellen-, Kostenträger-Auswertung, Materialabgangslisten)

Journaldienst der Straßenmeistereien meldet den Straßenzustand einmal täglich (ca. 5.00 Uhr) an den Dienstführenden Winterdienst-Sachbearbeiter. Von diesem wird der Meldungstext formuliert, der an ORF und Polizei gemailt und im Internet veröffentlicht wird. Änderungen der Kettenpflicht werden vom Journaldienst der Straßenmeistereien ebenfalls an den Dienstführenden Winterdienst-Sachbearbeiter über die Internetlösung gemeldet. Änderungen der Kettenpflicht werden auch unter Tags vorgenommen. Die

Software für einheitlichen Vollzug der Tuberkuloseerhebungsverordnung in den BHs

Verwaltung der Tierärzte

Verwaltung von Betrieben, Tierärzten, Mitgliedschaften, Verträgen, Schulungen und Audits. Erstellung von Schriftgut, Protokollierung, Rechnungen und Tierarztrechnungen.

Museumsdatenbank
Ablöse museumdb

Admin:

Produktion: <http://anwendung/museen/admin/admin.do> oder <http://anwendung/museen/admin>

Test: <http://anwtest/museen/admin/admin.do> oder <http://anwtest/museen/admin>

Verwaltung der Uferpachten und -mieten an den landeseigenen Seen Mattsee und Wallersee, Unterstützung beim Schriftverkehr und Inkasso

Administration der Veranstaltungen (Angebote, Abrechnung)

Rechnungserfassung für KORE-Leistungszentren

Verbuchungen im REWE über Eintire-X-Schnittstelle

Ausdruck von Zahlscheinen

Adressverwaltung

Vergabesoftware für Bauausschreibungen. Sämtliche Firmen (Juristische Personen, Adressen), die Geschäftsbeziehungen zum Baubereich haben.

Verwaltung von Bestands- und Pachtverträgen von landeseigenen Fließgewässern

Evidenz der Entsendung von Vertretern und Vertreterinnen des Landes Salzburg in Einrichtungen, Gesellschaften, Beiräten, Stiftungen, Fonds, Vereinen und dgl.

Es können auch entsprechende Auswertungen erstellt werden - zb Anzahl der Frauen in Beiräten

DV-Anwendung für die Abwicklung der verschiedenen Verwaltungsstrafverfahren (zB. Anonymverfügung, Lenkererhebung, Strafverfügung, Straferkenntnis usw.)

Hauptfunktionen:

* Zentrale Aktenevidenz (Protokoll).

* Elektronische Übernahme von Anzeigen von der Exekutive (Gendarmerieposten, Radarkanzlei).

* Unterstützung bei der Abwicklung des Strafverfahrens (zB. Vorlagen für den Schriftverkehr, Erstellung von Rückscheinen usw.).

* Automatisierter Ablauf bei Erstellung der Anonymverfügungen (Massendruck in der Hausdruckerei, Kuvertierung in der Poststelle).

* Abwicklung des Zahlungsverkehrs (Vorschreibung, Abstattung ...)

* Elektronische Übernahme und Verbuchung der Zahlungseingänge über Bankdatenschnittstelle.

* Schnittstelle zur Landesbuchhaltung (REWE).

* Automatisiertes Mahnwesen.

Dieses Verzeichnis ist sozusagen der Ersatz für DVR-Online und die Basis um die DS-GVO 2016/679 der EU, betreffend Art. 30 "Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten" umzusetzen.

Demnach hat jeder Verantwortliche und ggf sein Vertreter ein Verzeichnis aller Verarbeitungstätigkeiten, die ihrer Zuständigkeit unterliegen zu führen. Unter Anderem sind in diesem Verzeichnis zu führen:

* Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie eines etwaigen Datenschutzbeauftragten;

* die Zwecke der Verarbeitung;

* eine Beschreibung der Kategorien betroffener Personen und der Kategorien personenbezogener Daten; etc.

Wahl und Volksbefragung Erfassung Salzburg

WIS Online ist eine reine Abfragesoftware, welche teilweise auf Daten von WIS Web zugreift.

Es ist keine Authentifizierung notwendig.

Zielsetzung der WIS-WEB Lösung ist die Weitergabe von Wasserinformationen (Wasserbuch, WIS, Trinkwasserdaten, Gewässerzustandsdaten) an den Bürger und fachlich Interessierten sowie den internen Anwendern.

Folgende Applikationen stehen zur Verfügung:

- Externes Wasserbuch, über die Landeshomepage und/oder als Link aus Sagis abrufbar

(<https://service.salzburg.gv.at/wisonline/>)

- Gewässerzustandsdatenbank als Links aus Sagis abrufbar

(http://service.salzburg.gv.at/wisonline/wbo_wk_auszug.aspx)

- Externer Zugriff MIT Authentifizierung über PVP (die Rechte werden vom WIS-Administrator über Rollen (eigene externe Rollen) im ADEX verwaltet.

- Wasserbuch, WIS, Gewässerzustandsdatenbank, Baugrund, Disalp, Fischereikataster,

Trinkwasserdatenbank (u. a. auch die Uloadseite für die Trinkwasserlabore) und Anderes (über Login

...
Anwendungen <https://service.salzburg.gv.at>)

Interner Zugriff MIT Authentifizierung über PVP (die Rechte werden vom WIS-Administrator über Rollen in Die Daten des Telefonbuches sind über das [Intranet](http://anwendung/telefon/Index)/[Internet](http://service.salzburg.gv.at/telefon/Index) abrufbar. Neben einer systematischen Gliederung gibt es auch noch eine Suchfunktion.

Administration der Wettunternehmen

Ein Portal über das die Wettunternehmer Anträge absetzen können.
Dient als "Web-Frontend" für die zugehörige Access Applikation (wu).

In den BH's werden hier die Einnahmen und Ausgaben (Barzahlung, Kreditkarten, Bankomat) verbucht und der Stand in SAP eingetragen.

Das Verkaufsmodul dient zum Erfassen der Daten verkaufter Artikel bzw. Sets, weiters dient es der Preisfindung und Erfassung von Seriennummern. Darüber hinaus werden hier auch die Umkehrfunktionen wie Stornovorgänge abgewickelt. Die Erfassung der Artikel kann mittels Barcodescanner, Tastatur, Touchscreen und Auswahlmaske erfolgen.

In den Artikeldatenbanken von wincash® können auch Sachmerkmale, Produktbeschreibungen und sogar Bilder gespeichert werden. Dadurch kann wincash® auch als reines Beratungs- und Verkaufsterminal verwendet werden an dem kein Kassiervorgang stattfindet. Verkaufsvorgänge können jederzeit unterbrochen Einsatzdatenerfassung Winterdienst (GPS Ortung der Fahrzeuge, Einsatzzeiten, Telemetriedaten zur Schneeräumung, Salzmengen, etc.)

Das Winterdienst-Telematiksystem setzt die speziellen Bedürfnisse des Winterdienstes um. Es erfasst vollautomatisch und georeferenziert alle Aktionen von Einsatzfahrzeugen. Die gesammelten Daten (Räum- und Streufahrten, Dosierung und verbrauchte Menge des Streugutes) werden zentral koordiniert und

- Autom. Datenübertragung v. Hochwassersystem in d. Wiski-Datenbank. Wiski ist u. a. das 2. Standbein, falls das Hochwasserprognosesystem (Hydris) ausfällt. Damit können zwar keine Prognosen durchgeführt werden, aber es kann auf die Daten der Wasserstände und der Durchflüsse zugegriffen werden.
- Informationen f. Bürger über Wasserstände u. -temperaturen über Internet (Überführung der Daten ins WISKI Web). Feuerwehren und Bürger können damit Wasserstände verfolgen.

Administration der Bauvorhaben, sowie der Förderungswerber.

Berechnung der AZ und/oder WBH

Ausdruck der AZ/WBH Dokumente

Erstellung/Ausdruck der AZ/WBH Anträge (Etiketten)

Erstellung der Schnittstellen zum REWE und zur HYPO-Bank

Internetportal für den automatisierten, elektronischen Datenaustausch mit Wohnungsgesellschaften.

Verwaltung der Bewerber für landeseigene Wohnungen

Unterstützung beim Vergabevorgang

Verwaltung und Unterstützung der Verfahren zur Anerkennung bzw. Änderung oder Aberkennung als Einrichtu

Vormerkung / Zuweisung / Aufnahme in das Pflegezentrum der CDK

Auftraggeber	DB-System	Internetanwendung	Einsatz ab
413	SQL-Server	N	02.11.2016
413	SQL-Server	N	27.08.2013
863	SQL-Server	N	01.09.2010
209	Access	N	14.10.2003
206	SQL-Server	N	01.04.2016
20033	SQL-Server	N	01.01.2003
20902	SQL-Server	N	05.12.2005
201	Access	N	18.11.2008
201	Access	N	01.11.2007
201	Access	N	21.10.2009
201	Access	N	18.11.2008
20706	SQL-Server	N	01.01.2002
205	SQL-Server	N	01.01.2000
20011	SQL-Server	N	01.01.1994
206	SQL-Server	J	15.09.2007
20032	SQL-Server	N	01.01.2013
203	SQL-Server	N	01.04.2016

20902	SQL-Server	N	01.10.2010
20302	SQL-Server	N	12.10.2015
201	SQL-Server	N	01.10.2018
20703	SQL-Server	N	30.04.2008
2002120	SQL-Server	N	01.01.1999
30*	SQL-Server	N	01.01.2001
20105	SQL-Server	N	01.04.2010
201	SQL-Server	J	01.09.2010
20602	SQL-Server	N	02.02.2015
20032	SQL-Server	N	28.02.2009
20403	SQL-Server	N	06.03.2006
2050020	SQL-Server	N	01.01.1999
20403	SQL-Server	J	10.10.2016
204	Access	N	01.01.2004
20403	SQL-Server	N	01.02.2007
2002	SQL-Server	N	01.01.1999

205	SQL-Server	N	01.03.2015
20021	SQL-Server	N	01.01.1994
2004	Adabas	N	01.01.1991
2004	Adabas	J	01.01.2002
2002	SQL-Server	N	06.07.2009
20301	SQL-Server	N	02.03.2020
20304	SQL-Server	N	06.07.2009
20608	SQL-Server	N	30.03.2016
203	SQL-Server	N	20.10.2020
206	SQL-Server	N	01.03.2019
20011	SQL-Server	J	03.10.2018
205	SQL-Server	N	28.03.2008

200	SQL-Server	N	15.01.2009
20204	SQL-Server	N	30.05.2008
209	Access	N	15.12.2005
20011	SQL-Server	N	01.01.1995
20301	SQL-Server	N	01.01.2004
20201	SQL-Server	N	01.01.2004
20610	SQL-Server	N	01.01.2013
280	SQL-Server	J	01.02.2011
20001	SQL-Server	N	29.01.2013
20706	SQL-Server	J	28.10.2013
206	SQL-Server	N	23.05.2019

20201	SQL-Server	N	01.01.2003
202	SQL-Server	J	01.09.2016
202	SQL-Server	N	01.07.2015
202	SQL-Server	J	31.01.2012
208	Adabas	N	01.01.1997
2002	SQL-Server	N	23.04.2008
579	SQL-Server	N	13.11.2001
901	SQL-Server	N	30.06.2009
201	SQL-Server	N	12.04.2019
20403	SQL-Server	N	23.04.2014
20702	SQL-Server	J	01.01.2009
208	SQL-Server	N	01.11.2015
20407	SQL-Server	N	18.02.2008
20204	SQL-Server	N	28.08.2015
20404	SQL-Server	N	30.05.2005
209	SQL-Server	N	22.06.2010
20206	SQL-Server	N	10.04.2010
20201	SQL-Server	N	17.09.2007
20203	SQL-Server	N	01.01.2004
946	SQL-Server	N	01.01.2004

20032	SQL-Server	N	12.01.2009
AV8	SQL-Server	N	01.08.2009
2001280	SQL-Server	N	13.02.2013
20403	SQL-Server	J	01.10.2016
306	SQL-Server	N	01.03.2006

201	SQL-Server	N	20.02.2007
20105	SQL-Server	N	01.01.2000
20104	SQL-Server	N	01.01.2000
863	SQL-Server	N	01.08.2015
201	SQL-Server	N	01.05.2012
201	SQL-Server	N	01.01.1997
201	SQL-Server	N	22.05.2006
20103	SQL-Server	N	11.10.2005
20014	SQL-Server	J	12.06.2012
863	SQL-Server	N	08.10.2014
20706	SQL-Server	J	01.01.2002
20205	SQL-Server	N	20.06.2006
20405	SQL-Server	N	01.11.2009
20401	SQL-Server	N	01.01.1999
20303	SQL-Server	N	01.10.2010
203	SQL-Server	N	01.12.2012
20902	SQL-Server	N	01.01.2002

205	SQL-Server	J	14.09.2012
2004	SQL-Server	N	01.01.1999
2004	SQL-Server	J	01.01.2004
2004	Adabas	N	01.01.1991

80210	SQL-Server	N	01.01.2013
2004	SQL-Server	N	01.01.2002
30*	SQL-Server	N	24.11.2016
404	SQL-Server	N	18.09.2007
20206	SQL-Server	N	18.04.2011
20201	SQL-Server	N	17.11.2011
204	SQL-Server	N	01.04.2010
303	SQL-Server	N	01.01.2001
573	SQL-Server	N	27.08.2018
410	SQL-Server	N	31.10.2010
20610	SQL-Server	N	01.01.1999
20609	SQL-Server	N	01.01.1999
20901	SQL-Server	N	01.01.1998

2000010	SQL-Server	N	15.06.2020
2000010	SQL-Server	N	15.06.2020
20023	SQL-Server	J	01.01.2004
20301	SQL-Server	N	30.03.2016
203	SQL-Server	N	01.01.1999
203	SQL-Server	N	01.10.2019
20014	SQL-Server	J	30.04.2011
002	SQL-Server	N	28.02.2015
20011	SQL-Server	N	17.12.2019
20406	SQL-Server	N	01.01.1997
20406	SQL-Server	N	01.01.2000
205	SQL-Server	N	01.01.2004

206	SQL-Server	N	01.01.1999
20408	SQL-Server	N	01.11.2010
20401	SQL-Server	N	01.01.1998
205	SQL-Server	N	01.01.1994
2004	Adabas	N	01.01.1995
20610	SQL-Server	N	01.01.1996
205	Oracle	N	01.01.1994
405	SQL-Server	N	16.12.2013
204	SQL-Server	J	01.01.2003
20014	SQL-Server	J	01.01.2003
20803	SQL-Server	N	05.05.2008
304	SQL-Server	N	18.04.2018
579	SQL-Server	N	15.11.2016
410	SQL-Server	N	05.02.2013
205	Access	N	24.10.2005
404	SQL-Server	N	01.01.2001

205	SQL-Server	N	01.01.2000
93411	SQL-Server	N	22.02.2019
20702	SQL-Server	N	01.01.1997
200	SQL-Server	N	01.04.2014
410	SQL-Server	N	20.09.2015
20301	SQL-Server	N	30.03.2016
413	SQL-Server	J	02.01.2012
20044	Adabas	N	01.01.1994

002	SQL-Server	J	01.12.2016
200	SQL-Server	N	01.06.2018
20014	SQL-Server	N	27.02.2015
20024	SQL-Server	N	01.01.1999
20702	SQL-Server	N	01.01.2000
20023	SQL-Server	N	01.01.2003
B4013	SQL-Server	N	12.10.2015
20902	SQL-Server	N	27.06.2013
2004	SQL-Server	N	31.12.2006
205	SQL-Server	N	01.08.2019
21004	SQL-Server	J	01.07.2007
863	SQL-Server	N	01.01.1996

2002	SQL-Server	N	01.10.2017
572	SQL-Server	N	21.01.2014
20608	SQL-Server	N	01.01.1998
404	SQL-Server	J	01.01.2018
20610	SQL-Server	N	01.01.1999
20611	SQL-Server	N	01.01.1997
20602	SQL-Server	N	01.01.1999
20803	SQL-Server	N	09.03.2015
20611	SQL-Server	N	01.01.1999
203	SQL-Server	N	01.03.2006

203	SQL-Server	J	25.01.2007
203	SQL-Server	N	01.10.2001
203	SQL-Server	N	01.10.2001

203	SQL-Server	N	01.09.2010
203	SQL-Server	N	31.05.2007
203	SQL-Server	N	01.10.2014
203	SQL-Server	N	15.10.2009
203	SQL-Server	N	30.06.2010
20604	SQL-Server	N	31.03.2009
20603	SQL-Server	N	01.01.1999
20305	SQL-Server	N	01.07.2020
20207	SQL-Server	N	15.07.2005
20207	SQL-Server	J	02.05.2006
20207	SQL-Server	N	01.01.2004

20032	SQL-Server	N	01.01.2004
2004	Adabas	N	01.01.1999
208	SQL-Server	N	31.01.2019
206	SQL-Server	N	08.03.2010
206	SQL-Server	N	26.09.2005
206	SQL-Server	N	15.08.2007
206	SQL-Server	J	30.11.2007
30*	SQL-Server	N	16.07.2014
204	SQL-Server	N	03.06.2014
935	SQL-Server	N	01.01.2002
202	SQL-Server	N	01.12.2014

20605	SQL-Server	N	01.01.2000
54040	SQL-Server	N	01.01.2000
206	SQL-Server	N	01.01.2003
20702	SQL-Server	N	23.07.2013
20001	SQL-Server	N	01.11.2012
303	SQL-Server	N	01.01.1999
200	SQL-Server	N	01.01.2018
20032	SQL-Server	N	01.11.2012
2070601	Oracle	J	25.07.2006
20703	Oracle	J	01.01.2005

20014	SQL-Server	J	01.01.2003
20504	SQL-Server	N	21.03.2017
20504	SQL-Server	N	01.10.2020
30*	SQL-Server	N	01.01.2006
206	SQL-Server	J	08.10.2019
20704	SQL-Server	N	01.06.2005
210	SQL-Server	N	01.01.2001
210	SQL-Server	J	01.01.2008
20603	SQL-Server	N	01.01.2000
20032	SQL-Server	N	01.01.2011
203	SQL-Server	N	30.09.2013

Bezeichnung	Beschreibung	Auftraggeber	DB-System	Internetanwendung	Einsatz ab
Administration ELGA Salzburg	Verwaltung und Administration von ELGA-Anfragen	413	SQL-Server	N	02.11.2016
Administration Patientenvertretung	Verwaltung und Administration von Patientenvertretungs-Fällen	413	SQL-Server	N	27.08.2013
AGPR Manager	SW zur Administration von ausländischen Gastpatienten und Regressfällen im stationären Bereich (Einsatz in den Landesgesundheitsfonds) . Der AGPR-Manager basiert einerseits auf den von KDok übernommenen und jahresspezifisch bewerteten MBDS-Daten und andererseits auf dem bundesweit einheitlich in der KAOrg des Hauptverbandes definierten Datensatz zum Austausch mit den Sozialversicherungen.	863	SQL-Server	N	01.09.2010
Alias	Datenbank zur Aufzeichnung der Prüfungsergebnisse der Lebensmittelpolizei und Veterinäre. Wird einheitlich im ganzen Bundesgebiet eingesetzt.	209	Access	N	14.10.2003
aqo360	aqo360° Leittechnik-System: -Anlagenvisualisierung -Verbrauchsauswertungen -Feineinstellung aller Anlagenkomponenten -Regelungsoptimierung -Eingriffsmöglichkeit und Parametervorstellung -Fernwartung mittels Software -Erfassung der Übergabestationsregelungen -Darstellung aller Ist- und Sollwerte -Protokollierung -Alarmierung	206	SQL-Server	N	01.04.2016
Archivinformationssystem	Das AIS dient der Verwaltung und Administration der Archivalien im Landesarchiv. Bei diesen Archivalien handelt es sich vor allem um die Aufbewahrung von Urkunden, Sammlungen, Fotoarchiven etc. Die Kunden des Landesarchivs haben die Möglichkeit über die Anwendung in diesen Landesarchivbeständen zu suchen und die Archivalien einzusehen. Archivierte Akten aus der Aktenevidenz werden über diese Anwendung nicht zur Verfügung gestellt. 	20033	SQL-Server	N	01.01.2003
Ärztkartei	Verwaltung der Ärztedaten zum Zweck des Versandes von Serienbriefen und der Verwaltung der Schulärzte. Erstellung von Adressbeständen (auch für andere Abteilungen)	20902	SQL-Server	N	05.12.2005
ATMOS Monitoring Interreg	ATMOS- Monitoringsystem zur Abwicklung des EU-Programms "Regionale Wettbewerbfähigkeit" - Modul Interreg	201	Access	N	18.11.2008
ATMOS Monitoring RWF	Monitoringsystem zur Abwicklung des EU-Programms "Regionale Wettbewerbfähigkeit" (Modul RWF).	201	Access	N	01.11.2007
ATMOS Monitoring VB Interreg (Lesemodul)	ATMOS- Monitoringsystem zur Abwicklung des EU-Programms "Regionale Wettbewerbfähigkeit" - Lesemodul VB	201	Access	N	21.10.2009
ATMOS Monitoring VB RWF (Lesemodul)	ATMOS- Monitoringsystem zur Abwicklung des EU-Programms "Regionale Wettbewerbfähigkeit" - Lesemodul VB	201	Access	N	18.11.2008
Auftragsverwaltung SAGIS	Verwaltung von Aufträgen zur Erstellung von Karten oder Lieferung von Daten an interne und externe Auftraggeber, Verrechnung über REWE (Entire-X-Schnittstelle) Entsprechende sonstige Objekte: Artikel, Preislisten, Preise, MitarbeiterInnen, Schriftstücke (MS-Word), Kommunikation (Mail und Fax) mit MS-Outlook	20706	SQL-Server	N	01.01.2002
Ausgleichsmaßnahmen	Verwaltung sämtlicher das Land betreffende Ausgleichsmaßnahmen. Weitere Features: Abgleichmöglichkeit mit den Naturschutzförderungsdaten Datenexport zur Verwendung im GIS	205	SQL-Server	N	01.01.2000
Auszeichnungen	Verwaltung sämtlicher Auszeichnungen, die vom Land Salzburg vergeben werden.	20011	SQL-Server	N	01.01.1994
Baustellenmeldungen	Darstellung der Baustellenmeldungen aus Samson auf gv.sbg.at Anbindung von GIS - Online und Newsletter	206	SQL-Server	J	15.09.2007
Beglaubigungen	Verwaltung und Unterstützung der Beglaubigungen von Dokumenten und Erstellung von Apostillen	20032	SQL-Server	N	01.01.2013
Behinderten Gutachten	Die Grundfunktionalität wird von SIS-Kern (Kernsystem) zur Verfügung gestellt (siehe dortige Beschreibung). Verwaltung von sämtlichen Tätigkeiten der Behindertenhilfe: - Behindertenakten (BH und Oberbehörde) - Einrichtungsakten - Antragsverwaltung und -bearbeitung, Verfahrensstatus - Nachsichtverfahren - Gutachtenanforderung inkl. Schnittstellen zu SOMED - Teamberatung (Planung, Einladung und Erledigung) - Leistung (Zusicherung, Zahlung) - lfd. oder einmalig - Kostenersatzverfahren - Maßnahmen / Unterbringungen incl. Kostenzusicherungen und Budgetkontrolle - Abrechnungen - sonstige Leistungen - Berechnungen für Kostenersatz, Eingliederungshilfe, Unterbringung, Lohnkostenzuschuss, Wohnwertbeitrag, etc.	203	SQL-Server	N	01.04.2016

Beihilfen- und Ausgleichszahlungen	Anträge auf "Beihilfen- und Ausgleichszahlungen" bearbeiten, sammeln und Versand an BMF	20902	SQL-Server	N	01.10.2010
Beratungsdokumentation	Dokumentation im Rahmen der Psychologischen Beratungen des Referates 3/02 - Terminverwaltung / Kalenderfunktion - Fall- und Ergebnisdokumentation für weitere statistische Auswertungen - Erstellung von Psych. Stellungnahmen	20302	SQL-Server	N	12.10.2015
Berufsorientierung	Zuschuss zu Talentetest / Ausbildungsberatung für Maturanten	201	SQL-Server	N	01.10.2018
Bescheidaufgaben	Verwaltung von Auflagen. Im Text der Auflage ist es möglich variable Felder zu definieren, die erst bei der jeweiligen Verwendung individuell zugewiesen werden. Auflagen können zu Sets gruppiert werden. Einzelne Auflagen sowie ganze Sets können als Vorlage für einen Bescheid verwendet werden.	20703	SQL-Server	N	30.04.2008
Bestellwesen/Materialverwaltung	Jeder Materialverantwortliche der Abteilung kann über diese Applikation Bestellungen der Büromaterialien durchführen, als Ergebnis ergeht ein E-Mail an die Materialverwaltung.	2002120	SQL-Server	N	01.01.1999
Betriebsanlagen	Administration der Betriebsanlagenbescheide: - Anlagen - Ansuchen - Anlagenbescheide - Baubescheide - Überprüfungen	30*	SQL-Server	N	01.01.2001
Bildungsscheck Salzburg	Verwaltung und Auszahlung des Salzburger Bildungsschecks	20105	SQL-Server	N	01.04.2010
Bildungsscheck Salzburg Internetportal	Internetportal zum Bildungsscheck: Erfassung der tatsächlichen Kurskosten durch den Bildungsträger.	201	SQL-Server	J	01.09.2010
BOS Standorte	Datenbank zur Verwaltung der Standorte für das Projekt BOS AUSTRIA DIGITALFUNK SALZBURG	20602	SQL-Server	N	02.02.2015
Briefwahl Evidenz	Evidenz der durch Briefwahl übermittelten Wahlkarten. Erfasst werden die Eckdaten des Wählers, sowie die Gültigkeit bzw. die Gründe für die Ungültigkeit einer Wahlkarte. Einfache Auswertung: Anlistung der Eingabefelder, Auswertung nach Gültigkeit	20032	SQL-Server	N	28.02.2009
BSE / Crosschecks bei Rindern	- Import von Verendungsmeldungen (AMA) - Import von Vernichtungsmeldungen (TKV) - Cross-Check-Auswertung - Schriftverkehr	20403	SQL-Server	N	06.03.2006
Buchmacher	Administration der Buchmacher incl.Schriftstückverwaltung	2050020	SQL-Server	N	01.01.1999
BVD Webzugriff	Applikation ist zum externen erstellen der BVD-Bescheinigungen. Daten werden importiert. Extern erhält man gegen Eingabe der Ohrmarkennummer die Entsprechende Verkehrsbescheinigung	20403	SQL-Server	J	10.10.2016
BVD-Datenbank	Die BVD-DB ist eine MS-Access-Datenbank zur Unterstützung des BVD-Bekämpfungsprogramm. Die Funktionen der BVD-DB entsprechen den Vorgaben der BVD-Verordnung (BVD: Bovinen Virusdiarrhöe und Mucosal Disease). BVD-DB wird im Landesnetz nur zur Datenabfrage installiert. Die Datenverwaltung erfolgt im Labor Karasek. Die Aktualisierung der Daten im Landesnetz erfolgt per Import der übermittelten Daten vom Labor Karasek (Update der Access-Datentabellen). Die BVD-DB ist konzipiert zur Verwaltung der Messwertdaten aus den diagnostischen ELISA-Testverfahren	204	Access	N	01.01.2004
BVD-Versand und -Abrechnung	Versand von Untersuchungszeugnissen auf Basis von Eintragungen in der BVD-Datenbank (Fremdlösung) Verrechnung von BVD-Untersuchungen an Landwirte Verrechnung 1/4-Gemelksuntersuchungen an Landwirte (nur nicht-TGD-Mitglieder)	20403	SQL-Server	N	01.02.2007
C/S Zentrale Tabellen	Verwaltung / Bearbeitung von zentralen Tabellen: Bankleitzahlen Postleitzahlen Nationen Gemeinden Dienststellen Katastralgemeinden.	2002	SQL-Server	N	01.01.1999
Controlling und Förderungsabwicklung Na	Controlling und Förderungsabwicklung Natur- und Umweltschutz, Naturschutzprojekt-Förderungen	205	SQL-Server	N	01.03.2015
CRM PLUS Netzwerklizenz(en);	Adressverwaltung mit folgenden Möglichkeiten: Adresseingaben; Suchen; Sortieren; Recherchen; Einzelbrief; Serienbrief; Etiketten; Adresslisten; Massensendungen; Datenaustausch mit Winword und Excel ist möglich. Folgende Benutzereinstellungen sind nach dem Ersteinstieg vorzunehmen. Details finden sie unter IT-Anwenderforum CRMPPlus	20021	SQL-Server	N	01.01.1994
Dienstzeiterfassung amtsweit	Mit dem DIS können Buchungen amtsweit durchgeführt werden. Die Saldoberechnung erfolgt fortlaufend je Woche.	2004	Adabas	N	01.01.1991

	Die wichtigsten und am häufigsten verwendeten DIS-Funktionen können auch per Nicknamen aufgerufen werden. Alle Funktionen stehen nur als "Notfall" zur Verfügung. Nur wenn die Intranet-Applikation "dzeit" längere Zeit nicht zur Verfügung steht, dann erfolgt die Aktivierung!				
Dienstzeiterfassung Web-Frontend	Für die Verwaltung der Anwesenheitszeiten der Landesbediensteten über das Intranet werden folgende Hauptfunktionen unterstützt: - Buchung der Dienstzeiten - Statusabfrage (Person, Dienststelle ...) - Überstundenabrechnung/Überstundenanweisung (und Überleitung ins IPIS) wenn nicht myIPIS-Anwender! - Rufbereitschaftsabrechnung - Außendienstbuch - Erstellung von Auswertungslisten nach verschiedenen Kriterien Je Dienststelle müssen mindestens zwei Dienstzeitbeauftragte Personen benannt werden.	2004	Adabas	J	01.01.2002
Docit	Docit ist die zentrale Verwaltung für alle von der Landesinformatik betreuten IT-Komponenten, das sind insbesondere Drucker, PCs, Bildschirme, Server/Netzwerk, Software usw.	2002	SQL-Server	N	06.07.2009
Dokumentation Pflegeberatung	Dokumentation der Beratungsgespräche der Pflegeberatung	20301	SQL-Server	N	02.03.2020
Drogendokumentation	Einheitliches Dokumentationssystem der Klientinnen und Klienten der Drogenhilfe Aufruf: http://dokli/tdi	20304	SQL-Server	N	06.07.2009
E+M Anlagen	Verwaltung von Bauwerken im Zuständigkeitsbereich der Landesbaudirektion, die in der Applikation TICKET6 neben Objekten in anderen Fachanwendungen Bezugsobjekte für Tickets (Störungen, Termine) sind.	20608	SQL-Server	N	30.03.2016
Einzelanweisungen Soziales	Administration, Dokumentation und Auszahlung von Leistungen im Sozialbereich, die kurzfristig anfallen und nicht im Sozialsystem SIS abgewickelt werden. Eingehende Anforderungen werden erfasst, Schriftverkehr (Word-Serienbriefe), Protokollierung (Elisa) und Auszahlung (SAP).	203	SQL-Server	N	20.10.2020
Eisenbahnwesen	Administration der Hauptbahnen, Anschlußbahnen bzw. Nebenanschlußbahnen, Eisenbahnkreuzungen aus verkehrsrechtlicher Sicht und Erfassung technischer Einbauten	206	SQL-Server	N	01.03.2019
elektronische Einladungen	Einladungsverwaltung für eine größere Anzahl von Teilnehmern zu einer Veranstaltung, wobei die Einladung per Mail, die Antwort elektronisch erfolgt. Möglichkeit von Beilagen beim Einladungsmail, Lageplan als Beilage der Anmeldebestätigung. Bei der Anmeldung selbst kann noch je Veranstaltung festgelegt werden, wie viele Begleitungen erlaubt sind. Als Sachbearbeiter kann man jederzeit den Status der Anmeldungen ansehen, als auch verändern. Separates CART-Formular zum Anlegen eines neuen Postfachs/Mandanten	20011	SQL-Server	J	03.10.2018
Elektronisches Datenmanagement Umwelt	Das EDM enthält div. Anwendungen, wie Abfallbilanzen (Abfallsammler u. -behandler müssen aufgrund unterschiedlicher Rechtsnormen Daten zu Art, Menge, Herkunft u. Verbleib v. Abfällen im Wege des EDM melden. EDM ermöglicht diese Meldungen durch Hochladen v. XML-Dateien.), Altfahrzeuge (Anwendung zur Übermittlung v. abfallwirtschaftlichen Daten gem. der Altfahrzeugeverordnung.), Batterien (ermöglicht die Abgabe u. Entgegennahme aller Meldungen aus dem Bereich der BatterienVO u. unterstützt somit die Hersteller u. Eigenimporteure bei der Erfüllung ihrer Meldeverpflichtungen.), Begleitschein (Begleitscheindaten, die bei der Übergabe von gefährlichen Abfällen deklariert werden müssen, können von Meldepflichtigen über diese Anwendung direkt an die Behörde übermittelt werden.), Deponien (Abfall-Input-Output-Meldungen gem. der Deponieverordnung 2008), Elektroaltgeräte (Über diese Anwendungen können Meldungen zur Inverkehrsetzung, Sammlung u. Verwertung v. Elektro- u. Elektronikaltgeräten eingebracht werden.), EMREG-OW (Hier werden u. a. stoffliche Emissionen in Oberflächenwasserkörpern aus Punktquellen an die Behörde gemeldet.), EZG (Emissionszertifikatgesetz), Verbrennung, Verbringung (für grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen), Verpackung (Erfüllung der Meldepflichten für Hersteller, Importeure, Abpacker, Verteiler u. gewerbliche Letztverbraucher von Verpackungen). Weitere Details entnehmen Sie bitte der Homepage des Umweltbundesamt (BM für Land- u. Forstwirtschaft, Umwelt u. Wasserwirtschaft (Lebensministerium))	205	SQL-Server	N	28.03.2008
ELISA/Länderstandard	- Unterstützung vollelektronischer Aktenführung - Dokumentenmanagement - Workflowmanagement 	200	SQL-Server	N	15.01.2009
Elternbriefversand	In der Abteilung 2 werden Adressen derjenigen Eltern erfasst und gewartet, die bei der Geburtsanzeige den Wunsch geäußert haben, regelmässig Elternbriefe zugesendet zu bekommen. Es existieren 26 verschiedene Elternbriefe die zu bestimmten Zeiten nach der Geburt versendet werden. Zum Versand wird ein Textfile erstellt, dass in der Poststelle in ein Etikettendruckprogramm importiert wird und auf Endosetiketten gedruckt wird. Weiters ist es auch möglich die Elternbriefe per E-Mail automatisch zu versenden. Pro Woche werden ca. 600 Elternbriefe versendet.	20204	SQL-Server	N	30.05.2008
EPI-Info	Software zur Abklärung von Ausbrüchen von (Infektions-) Krankheiten	209	Access	N	15.12.2005

Erbhöfe	Verwaltung der Erbhofbestände	20011	SQL-Server	N	01.01.1995
Erhebungsbögen Pflegeeinrichtungen	Erhebung der Qualität von Pflegedienstleistungen in den Bereichen Hauskrankenpflege, Seniorenheime, Haushaltshilfen, Tageszentren. Die Erhebungen können u.a. auf Laptops vor Ort stattfinden. Das Programm ist soweit flexibel, daß Erhebungsbögen von der Abteilung 3 selbst verwaltet werden können.	20301	SQL-Server	N	01.01.2004
Erziehungsberatung	Erfassung der Eckdaten der Erziehungs- und Familienberatungsgespräche für diverse Statistiken	20201	SQL-Server	N	01.01.2004
EU-Fahrerbescheinigungen	Verwaltung und Unterstützung bei Erstellung von EU-Fahrerbescheinigungen	20610	SQL-Server	N	01.01.2013
Eventapplikation Java	Event ist eine Lösung in Java. Die Applikation soll den Ticketservice und die Sportkurse ablösen. Wartungsapplikation: Events werden eingetragen (PV); Daten werden in einer DB (SQL) gespeichert; man kann auswählen, wo die Veranstaltung angezeigt werden soll (Sport, Kultur, FSG, FCG, ...); PDF-Upload; Breite von Bildern fixieren; Berechtigung auf Kategorienebene (Sport, Kultur, FSG, FCG, ...); Externe Ansicht (via IFrame auf diverse Homepages einbinden): Design nach Salzburgarena-Website; Mail - Betreff und Inhalt individuell vorbefüllen	280	SQL-Server	J	01.02.2011
Evidenz Ausrüstung	Verwaltung und Unterstützung der Evidenz von Ausrüstungsgegenständen	20001	SQL-Server	N	29.01.2013
fachgis	Applikation zum einfacheren Einstieg in SAGISonline. zB durch Fachsuchen. Erster Einstieg: Sportstättenuche	20706	SQL-Server	J	28.10.2013
Facility-Management - RKV-View	Facility Management (CAFM) Ingenieur Studio HOLLAUS bietet Ihnen Softwarelösungen für spezielle Bereiche (wie etwa Facility Management) sowie individuelle auf Ihren Bedarf abgestimmte Softwarelösungen. RKV-View, das Programm für Facility Management des Ingenieur Studio HOLLAUS, bietet Ihnen viele Vorteile. Vorteile von RKV-View: ◾Die Anzeige der Pläne erfolgt im dwf-Format (ein Standardformat) ◾Client / Server System (Performancevorteil gegenüber "Internetlösungen") ◾Beliebige Zusammenstellung der Erweiterungen (Übersicht der Erweiterungen siehe unten) ◾Mandantenfähigkeit ◾Versionierbarkeit der einzelnen Erweiterungen ◾Optimierung von vorhandenen Prozessen ◾Unzählige Auswertungsmöglichkeiten in den Erweiterungen (z.B. Excel-Reports, PDF-Reports,...) ◾Ausführen von serverseitigen Programmen (z.B. Erinnerungssystemen, Mailversand,...) ◾Die Oberfläche von RKV-View ist frei definierbar.	206	SQL-Server	N	23.05.2019
Familienförderungen	Verwaltung von Ansuchen und Förderungen	20201	SQL-Server	N	01.01.2003
Familienpass	Familienpass-Datenbank, in der Eltern im Internet Angebote suchen können. Die Erfassung der Daten erfolgt durch die Fa. Mikscha. In der Wartungsapplikation kann man sich die Daten nur ansehen und ev. Änderungen direkt per Mail an die Firma schicken.	202	SQL-Server	J	01.09.2016
Familienpass-Partner	Familienpass-Datenbank, in der Eltern im Internet Angebote suchen können. Die Erfassung der Daten erfolgt durch die Fa. Mikscha. In der Wartungsapplikation kann man sich die Daten nur ansehen und ev. Änderungen direkt per Mail an die Firma schicken.	202	SQL-Server	N	01.07.2015
Ferienbetreuung	Ferienbetreuungs-Datenbank, in der Eltern Angebote suchen können. Die Eingabe erfolgt durch das Familienreferat. Aufruf von extern: https://service.salzburg.gv.at/ferien/schedule/searchext	202	SQL-Server	J	31.01.2012
Finanzbuchhaltung	Mehrkreisbuchhaltungssystem. Das "Rechnungswesen" ist die zentrale Anwendung des Landes Salzburg für alle Buchhaltungsaufgaben.	208	Adabas	N	01.01.1997
Finanzbuchhaltung BMD NTCS Netzwerk	Die BMD NTCS Business Software ist auf maximale Flexibilität und bestmögliche Anpassbarkeit an individuelle Kundenanforderungen konzipiert. Die Funktionalität der BMD NTCS Basiswerkzeuge steht Ihnen in allen Programmpaketen uneingeschränkt zur Verfügung. Dadurch ergibt sich für den Anwender von der Anlagenbuchhaltung bis zur Zeiterfassung ein harmonisches Bearbeitungsgefühl, weil alle Funktionen immer gleich zu bedienen sind. Die Reisekostenabrechnung führt das SIR ebenfalls über BMD durch.	2002	SQL-Server	N	23.04.2008
Finanzbuchhaltungssoftware BMD 5.5	Finanzbuchhaltung SMBS	579	SQL-Server	N	13.11.2001
Finanzbuchhaltungssoftware Server	Buchhaltung SIR, SMBS	901	SQL-Server	N	30.06.2009
FIS Förderinformationssystem Wirtschaft	Im Förderinformationssystem werden Förderfälle, wie zB Innovationsförderung, Wachstumsförderung, ... erfasst. Es gibt Schnittstellen zum SAP, Egov für die elektronische Beantragung einer Förderung und zur Transparenzdatenbank. Die Dokumenterstellung erfolgt mit der hausintern entwickelten Schriftverkehrslösung. Die Ausgabe erfolgt im DOC oder PDF Format.	201	SQL-Server	N	12.04.2019

	Die Ablage der Dokumente erfolgt im Opentext.				
	Für das Verwalten der Dokumente im FIS mittels Drag & Drop muss das entsprechende Plugin ace.docs installiert werden.				
	Reports werden im Cognos erstellt. Es erfolgt ein direkter Zugriff auf die SQL-Daten.				
Fleischbeschauausgleichskassa	Abrechnung bzw. Auszahlung der Fleischuntersuchungsgebühren mit einer Schnittstelle in das REWE	20403	SQL-Server	N	23.04.2014
Fluss-Profildatenbank HIS3D Area	Die Flussprofil-Datenbank beinhaltet Daten aus den Messungen mittels Echolot o. Laserscan (Flugzeug, Hubschrauber). Über die Standardabfrage können Informationen über die Veränderung der Flußprofile (über Jahre), Ablagerungen etc. ermittelt werden. Die Anwendung wird vom Land Kärnten betrieben. Eine Einbindung in den Portalverbund (PVP) ist geplant. Sollten Sie einen Zugang zu dieser Datenbank benötigen wenden Sie sich bitte an einen der Leitenden!	20702	SQL-Server	J	01.01.2009
FM - Ticket	System zu koordinierten Abwicklung von Aufträgen an das Immobilienmanagement.	208	SQL-Server	N	01.11.2015
Förderung Agrarwirtschaft	Abwicklung der Förderung von im Bereich Agrarwirtschaft des Referates 4/22 (Akten, Schriftstücke, Förderungen, Auszahlungen) Einschau in die Akten der bisherigen Lösung "Agrarinvestitionskredit-Förderung"	20407	SQL-Server	N	18.02.2008
Förderung Bibliotheken	Abwicklung der Förderung für Bibliotheken (Akten, Schriftstücke, Förderungen, Auszahlungen) und Pflege von SAGIS-relevanten Daten	20204	SQL-Server	N	28.08.2015
Förderung Bioenergie	Abwicklung der Förderung von Bioenergiekraftwerken und -heizkraftwerken durch 4/22 (Akten, Schriftstücke, Förderungen, Auszahlungen, techn.Daten, Statistiken)	20404	SQL-Server	N	30.05.2005
Förderung Gesundheit	Verwaltung von Ansuchen und Förderungen	209	SQL-Server	N	22.06.2010
Förderung Integration	Verwaltung von Ansuchen und Förderungen	20206	SQL-Server	N	10.04.2010
Förderung Kinderbetreuung	Abwicklung der Förderung für Kindergärten, Tagesbetreuung (Krabbelstuben, alterseverweiterte Gruppen,...), Tageseltern und Horte (Akten, Schriftstücke, Förderungen, Auszahlungen) Verwaltung aller Daten der Einrichtungen und Träger als Basis für alle Belange der Kinderbetreuungseinrichtungen.	20201	SQL-Server	N	17.09.2007
Förderung Kunst und Kultur	Abwicklung der Förderung für Kunst und Kultur durch 2/07 und 2/03 (Akten, Schriftstücke, Förderungen, Aus- und Einzahlungen) (bis 31.12.2019) Abwicklung der Förderung für Kunst und Kultur durch 2/3 (Akten, Schriftstücke, Förderungen, Aus- und Einzahlungen)	20203	SQL-Server	N	01.01.2004
Förderung Volkskultur	Abwicklung der Förderung für Volkskultur und Museen (Akten, Schriftstücke, Förderungen, Aus- und Einzahlungen)	946	SQL-Server	N	01.01.2004
Fremdenwesen NEU	automatisierte Verwaltung der Landesquoten für: - Aufenthaltsbewilligung (AB) - Niederlassungsbewilligungen (NL) - Daueraufenthalt (DA) - EWR-Bürger (EW) - Sonstiges (SO) - befristete Aufenthaltsrechte (AR) automatisiertes Quotenregister Schriftverkehr über Word-Integration Verwaltung der Anträge auf AB/NL/DA/EW/SO/AR mit zugehöriger Entscheidung (Bewilligung/Versagung) und Bedrucken der Vignetten bzw. Anfordern der Karten Verwaltung und Verknüpfung der Personendaten Verwaltung und Bearbeitung von fremdenpolizeilichen Maßnahmen Verwaltung von Integrationsvereinbarungen automatisierter Filetransfer zum BMI (mit normiertem Start/Stoppsatz-Verfahren) und Antwortrückmeldung Schnittstelle zur Applikation "BMI/ÖSD - FKB" verschiedenste Verzeichnisse, um die Anträge/Personen/Vignetten nach möglichst vielen Kriterien auffinden zu können vordefinierte Auswertungen für Statistiken und Kennzahlen	20032	SQL-Server	N	12.01.2009
Fremdenwesen NEU - Vorarlberg	automatisierte Verwaltung der Landesquoten für: - Aufenthaltsbewilligung (AB) - Niederlassungsbewilligungen (NL) - Daueraufenthalt (DA) - EWR-Bürger (EW) - Sonstiges (SO) - befristete Aufenthaltsrechte (AR) automatisiertes Quotenregister Schriftverkehr über Word-Integration	AV8	SQL-Server	N	01.08.2009

	<p>Verwaltung der Anträge auf AB/NL/DA/EW/SO/AR mit zugehöriger Entscheidung (Bewilligung/Versagung) und Bedrucken der Vignetten bzw. Anfordern der Karten</p> <p>Verwaltung und Verknüpfung der Personendaten</p> <p>Verwaltung und Bearbeitung von fremdenpolizeilichen Maßnahmen</p> <p>Verwaltung von Integrationsvereinbarungen</p> <p>automatisierter Filetransfer zum BMI (mit normiertem Start/Stoppsatz-Verfahren) und Antwortrückmeldung</p> <p>Schnittstelle zur Applikation "BMI/ÖSD - FKB"</p> <p>verschiedenste Verzeichnisse, um die Anträge/Personen/Vignetten nach möglichst vielen Kriterien auffinden zu können</p> <p>vordefinierte Auswertungen für Statistiken und Kennzahlen</p>				
Fuhrparkverwaltung	Verwaltung, Einteilung und Verplanung von Fahrern, Fahrzeugen und Kennzeichen.	2001280	SQL-Server	N	13.02.2013
Fundtier Datenbank	Erfassung und Verwaltung der Fundtiere im Land Salzburg. Beteiligt sind die Tierärzte in den BH's sowie externe Verwahrer	20403	SQL-Server	J	01.10.2016
Gebührenvorschreibung	DV-Anwendung für die Vorschreibung und Abstattung von Gebühren und Abgaben. Hauptfunktionen: * Vorschreibung und Abstattung von Gebühren * Schriftverkehrunterstützung (Vorlagenkatalog) * Schnittstelle zum SAVES (autom. Übernahme der Zahlungseingänge) * Schnittstelle zur Landesbuchhaltung (REWE) * Automatisiertes Mahnwesen	306	SQL-Server	N	01.03.2006
Gemeinde Internet-Frontend	Gemweb steht für alle Gemeindeapplikationen im Web, die über das Portal der Kommunalnet, Lfrz,... den Gemeinden zur Verfügung gestellt werden oder über das Portal des Landes Verbänden und anderen Institutionen. Die Berechtigungsvergabe für das Gemweb erfolgt bei den Gemeinden selbst. Jede Gemeinde erhält nach Unterzeichnung eines Nutzungsvertrages einen administrativen User von der Kommunalnet. Danach können die Gemeinden selbst User eintragen. Komponenten im Gemweb: GAF: Gemeinde Ausgleichsfond Der GAF-Rechner ermöglicht es den Gemeinden durch Eingabe bestimmter Daten zu berechnen, ob und wieviel Förderung es für ein Vorhaben der Gemeinde geben würde. Diese Daten werden nicht weiterverarbeitet und auch nicht gespeichert. Die tatsächliche Bearbeitung der Anträge für Förderungen erfolgt im ACCESS mit SQL-Datenbank im Hintergrund. STP: Stellenplan AfB - Rechner: Stichtagsrechner Rollenkonzept: Mit der Sachbearbeiterrolle (SB) sind die Rechte für GAF, Stichtagsrechner und die Gemeindefinanzen verknüpft. Für den Stellenplan gibt es eine eigene Rolle (STP); Kennzeichen eines Users ist das GKZ (Zuordnung zu einer Gemeinde) bzw. VKZ.	201	SQL-Server	N	20.02.2007
Gemeinde-Stellenplan	Bearbeitung der Stellenpläne von Gemeinden und Verbänden und deren personeller Besetzung.	20105	SQL-Server	N	01.01.2000
Gemeindeausgleichsfonds	Administration der GAF-Vorhaben in allen Phasen, Import von Daten aus dem REWE für Auswertungszwecke	20104	SQL-Server	N	01.01.2000
Gemeindebeiträge nach SAGES-G	Berechnung der Gemeindebeiträge nach SAGES-G	863	SQL-Server	N	01.08.2015
Gemeindeertragsanteile und -finanzierung	Anwendung zur Verwaltung der Aufteilung der den Gemeinden zustehenden Anteile an den Bundesabgaben.	201	SQL-Server	N	01.05.2012
Gemeindefinanzen	Speicherung der für Abteilung 1 relevanten Informationen aus den Voranschlägen und Rechnungsabschlüssen (auch aus den GHD-Dateien) der Gemeinden als Arbeitsunterlage für Gemeindeprüfer und zur Erstellung der "Gemeindefinanzstatistik" und sonstiger Auswertungen Unterstützung bei der Erstellung von standardisierten Prüfberichten	201	SQL-Server	N	01.01.1997
Gemeindeinformationen	Speicherung der für Abteilung 1 relevanten Informationen über Gemeinden Abwicklung Gemeindevertreterschulungen	201	SQL-Server	N	22.05.2006
GemeindeRechtsAuskünfte	Dokumentation von Rechtsauskünften an Dritte, Wiederauffinden von "Wissen"	20103	SQL-Server	N	11.10.2005
Generalinfo	Es werden Daten für die Generalinfo (Medienverzeichnis) in der Internetapplikation durch Mitarbeiter des Landespressebüros erfasst. Im Internet kann dann vom User eine Suchabfrage durchgeführt werden. Zusätzlich erfolgt ein Export der Daten an eine Druckerei, welche dann eine Printausgabe der Generalinfo erstellt.	20014	SQL-Server	J	12.06.2012
Gesundheitsförderungsfonds	Verwaltung von Ansuchen und Förderungen (Personenbezug im Sinne eines Vertreters der jeweiligen Institution).	863	SQL-Server	N	08.10.2014
GIS-Online - Abfrage-Tool für SAGIS-Daten	Ein leicht bedienbares Abfrage-Tool für SAGIS-Daten (kartographische Visualisierung u. Abfrage von Attributen). Realisiert als Web-GIS-Applikation, d.h. mittels Internet-Technologie. Ermöglicht freien Zugriff via Internet-Browser im Intranet auf das komplette SAGIS-Basisdatenspektrum und im Internet auf das leicht eingeschränkte SAGIS-Basisdatenspektrum. Verlangt keine SW-Installation am PC, verursacht keine Lizenzkosten am PC.	20706	SQL-Server	J	01.01.2002

Gleichbehandlungsdatei	Administration von Diskriminierungsfällen	20205	SQL-Server	N	20.06.2006
Grund- und Flurbereinigung	Unterstützung bei der Abwicklung der Projekte des Referates 4/05 - Basisdaten der Verfahren und Maßnahmen - Beteiligte Personen - Schriftverkehr - Rechnungen (REWE-Schnittstelle) - Jahresverwendungsnachweise - Grundstücks- und Flächendaten, Literas, Komplexe	20405	SQL-Server	N	01.11.2009
Grundverkehrsbeauftragter/ -landeskomm	Mit dieser Softwarelösung wurde die Geschäftsstelle Grundverkehr bei der Abwicklung der Bestätigungen von Grundverkehrsgeschäften unterstützt. Diese Anwendung wird nur mehr zur Verwaltung der auslaufenden Anträge eingesetzt.	20401	SQL-Server	N	01.01.1999
Grundversorgung Land	Verwaltung von Ansuchen und Förderungen. Die Applikation dient der Erfassung von Asylwerbern, ihren Aufenthalt in Salzburg, Aufzeichnung über erhaltene Leistungen und Führung von Auszahlungslisten für die Caritas.	20303	SQL-Server	N	01.10.2010
Heizkostenscheck		203	SQL-Server	N	01.12.2012
Impf Anmeldung	Anwendung zur Verwaltung und Anmeldung zu Impfaktionen des Landes im Intranet: 1.) Der Administrator legt eine Impfaktion an. 2.) Die Impfaktion wird per E-Mail bekanntgegeben. 3.) Jeder Landesbedienstete mit Intranetzugang kann sich für einen Impftermin anmelden. 4.) Der Administrator gibt das tatsächliche Datum der Impfung, den Impfarzt und die Sozialversicherungsnummer ein. 5.) Es kann eine Liste vom Administrator ausgedruckt (oder gespeichert) werden, die dann an die Versicherung zum Nachweis geschickt werden kann.	20902	SQL-Server	N	01.01.2002
Informationsebene Naturschutz	Zentrale Fachapplikation für alle relevanten Naturschutzthemen Bereits umgesetzt: Biotopkartierung In Umsetzung: Naturschutzbuch	205	SQL-Server	J	14.09.2012
IPIS für Führungskräfte	Bereitstellung von Personalinformationen aus Sichtweise der Führungskräfte für den erweiterten IPIS-Anwenderkreis als GUI-FrontEnd zusätzlich zur bestehenden Host-Lösung. Zusätzlich wird gemäß der Informatikstrategie des Landes eine Verlagerung von Funktionalität auf dezentrale Plattformen unter Entlastung des Zentral-Rechners erzielt. Dieser Bereich ist als Anzeigesystem realisiert, d.h. es besteht keine Datenänderungsfunktionalität. System-Funktionen: Mitarbeiter-Suche, Mitarbeiter-Verzeichnis, Navigation in Trefferliste Information über die Mitarbeiter: Stammdaten, Ausbildung, Laufbahn, MDL, Bezug, Nebentätigkeit, Urlaub, Abwesenheit, Reisegebühren Auswertungen zum Mitarbeiterstand und zur Dienststelle: Geburtsstagsliste, Resturlaube, Abwesenheiten/Kurse, Kurskosten,- Reisegebühren, Mehrdienstleistungsverbrauch, MDL-Vergleich mit Vorjahren, MDL-Tangente, Vollzeitäquivalente, Krankenstandsstatistik, Mitarbeiterfluktuation, L-GBG Frauenanteile, Zulagen/Prämienliste, Bruttolohnkosten, Durchschnittskosten, Nebentätigkeiten, Nebenbeschäftigungen, Zutrittsberechtigungen Übersicht für: - Behindertenvertrauensperson - Frauenbeauftragte - Brandschutzbeauftragte	2004	SQL-Server	N	01.01.1999
IPIS für MitarbeiterInnen	Es werden die wesentlichen persönlichen und dienststellenrelevanten Daten der MitarbeiterIn (Ausbildung, Laufbahn, Verwendung, Mehrdienstleistungen, Bezug, Nebentätigkeiten, -beschäftigungen, Urlaube und sonstige Abwesenheiten, Reisegebühren) in komprimierter Form angezeigt. Die Meldung über dienstrechtlich relevante Änderungen, beispielsweise der Wohnanschrift, der Dienstanschrift u.ä., kann direkt an die zuständigen Stellen erfolgen. Urlaubsansuchen werden über myIPIS zur/zum Vorgesetzten geleitet und scheinen nach dem Genehmigungsvorgang automatisch im IPIS und ggf. im Dienstzeitsystem auf. Datenänderungsfunktionalität (MitarbeiterIn, Assistenzkraft) und Genehmigung (durch Vorgesetzte/n) mit Workflow-Komponente.	2004	SQL-Server	J	01.01.2004
IPIS Personalwesen	IPIS ist ein Programmpaket zur Verwaltung und Abrechnung von Dienstnehmern speziell ausgerichtet auf die Erfordernisse des öffentlichen Dienstes. Durch Einsatz einer Vorgangsbearbeitung wird der Sachbearbeiter gemäß dem wachzunehmenden Geschäftsfall bei Datenänderung und Datenkontrolle (Revision) unterstützt. Datenänderungen sind historisch nachvollziehbar. Für die Übermittlungen an Finanzamt, Bank und Sozialversicherung werden entsprechende Unterlagen erstellt und ggf. über Filetransfer elektronisch weitergegeben. Die Erstellung von individuellen Auswertungen (für Personalstellen) erfolgt aus dem tagesaktuellen Auswertebestand mittels der Abfragesprache COGNOS. Zielgruppen:	2004	Adabas	N	01.01.1991

	<ul style="list-style-type: none"> o Personalsachbearbeiter für allgemeine Personalangelegenheiten o Besoldungssachbearbeiter o Dienststellensekretariate für Überstundenerfassung, Absenzen/Krankenstand, Urlaubskarteiführung o Führungskräfte (Personalinformation und Dienststellenübersichten, Reisegebühren) o Mitarbeiterinformation <p>Für Führungskräfte und Assistenzkräfte gibt es die Anwendung "IPIS für Führungskräfte" im Intranet. Die Personal- und Dienststellendaten werden hier in Form von Übersichten und Berichten entsprechend aufbereitet. ... weitere Details </p>				
IPIS PV Landeslehrer	Übertragung der mit IPIS-Produktionsjobs erstellten Importbestände der Lehrerdaten in eine individuelle Anwender-Access-Datenbank.	80210	SQL-Server	N	01.01.2013
Ipis-Personalstatistik	Im Rahmen des bundesländerübergreifenden Projektes "Personalstatistik neu" werden von allen Bundesländern Basisdaten der öffentlich Bediensteten an den Dienstleister "Statistik Oberösterreich" geliefert. Diese Daten werden in den "Grillenberger-Browser" integriert und als Datenwürfel allen beteiligten Bundesländern für vergleichende Auswertungen ("Bechmarking der öffentlichen Verwaltung") wieder zur Verfügung gestellt. In dieser Applikation werden die erforderlichen Grundlagen (aus dem IPIS und div. Vorkontrollsystemen) gesammelt und entsprechend den formalen Vereinbarungen entsprechend zusammengefasst und aufbereitet.	2004	SQL-Server	N	01.01.2002
Jagdgebietskataster	Software für Pflege der Jagdgebiete durch die Bezirkshauptmannschaften, Einsicht für MA der Abteilung 4	30*	SQL-Server	N	24.11.2016
Jagdrechtsabgabe	Verwaltung der Jagdrechtsabgaben mit folgenden Schwerpunkten <ul style="list-style-type: none"> · Administration JG-Person · Administration JG-Gebiet · Mahnwesen Jagd · Überleitung aus REWE · Überleitung in REWE · Ausdruck von Formularen <p>Diese Applikation dient zur Verwaltung von Stammdaten und/oder von Zahlungsdaten für Jagdbesitzer bzw. Jagdpächter lt. Salzburger Jagd-rechtsabgabegesetz LGBl. 77/1997.</p> <p>Derzeit werden ca. 1000 JG-Personen und ca. 1070 JG-Gebiete verwaltet</p> <p>Führung der Aktenevidenz</p>	404	SQL-Server	N	18.09.2007
Jugendförderung	Verwaltung von Ansuchen und Förderungen	20206	SQL-Server	N	18.04.2011
Kalender Familienberatung	Kalenderlösung übergeordnet für das Sekretariat zur Beratungsgespräche (Vorstellungen) der MA des Referates für alle Standorte und somit auch für jede(n) einzelne(n) MitarbeiterIn. Gemeinsame Verwendung administrativer Elemente mit der Applikation EB (BeraterInnen, Beratungsstellen, Berufssparten, Fälle)	20201	SQL-Server	N	17.11.2011
	In der Folge Anpassung der EB-Applikation aufgrund der in dieser Applikation notwendigen Änderungen in den Datenobjekten.				
Katastrophenhilfsfond	Erfassung und Evidenzhaltung von Anträgen zur Behebung von Katastrophenschäden mit abschließender Auszahlung einer Beihilfe oder Ablehnung.	204	SQL-Server	N	01.04.2010
KFZ-Altdateibestand	DV-Anwendung zur Abfrage des 3GL-Altdateibestandes der KFZ-Zulassung. Die Abfrage kann auf KFZ-Kennzeichen, Name des Zulassungsbesitzers und Fahrgestellnummer eingeschränkt werden.	303	SQL-Server	N	01.01.2001
KFZ-Begutachtungen	DV-Anwendung zur Verwaltung und Abrechnung der wiederkehrenden Begutachtungen von (Firmen-)Fahrzeugen gemäß § 57 a KFG 1967 <ul style="list-style-type: none"> o Verwaltung der Dienststellendaten für die Erstellung der Rechnungen o Verwaltung der Fahrzeugkategorien mit den anfallenden Begutachtungskosten o Verwaltung der Firmendaten o Erfassung der durchgeführten KFZ-Begutachtungen je Firma nach Datum, Fahrzeugklasse, pol.Kz, Kosten o Erstellung der monatlichen Sammelrechnung pro Firma über die Kosten der durchgeführten Begutachtungen o automatischer Geschäftspartnerabgleich für die betroffenen Firmen mit SAP (über Schnittstelle) o automatische Erstellung der zugehörigen Debitorenrechnung pro Firma im SAP (über Schnittstelle) o Übergabe der Originalrechnung als Anlage zur Debitorenrechnung an SAP (über Schnittstelle) o Berechtigungsverwaltung 	573	SQL-Server	N	27.08.2018
KJJA Fallevidenz	Verwaltung und Evidenz von Einzelfällen	410	SQL-Server	N	31.10.2010
Kraftfahrlinien	Administration der Kraftfahrlinienunternehmen, -linienkonzessionen, Haltestellen und Haltestellennutzungen	20610	SQL-Server	N	01.01.1999
Kraftfahrzeugbegutachter	Administration der Unternehmen, welche Kfz-Begutachtungen durchführen	20609	SQL-Server	N	01.01.1999
Krankenanstalten	Verwaltung diverser statistischer Krankenanstalts-, Ambulanz- sowie Abteilungsdaten, Führungspersonal, Bescheide, Einschaufen,	20901	SQL-Server	N	01.01.1998

	Ordinationsgenehmigungen, Großgeräte				
Krisenbewältigung	Management von Datenobjekten, die bei der Kommunikation in Krisensituationen benötigt werden. Daten vom Roten Kreuz, Labore und aus EMS übernommen.	2000010	SQL-Server	N	15.06.2020
Krisenbewältigung Webdateneingabe und	Eingabe von Informationen - Betten (Gesamt / Leerstand) durch Krankenhäuser - Informationen von Seniorenheimen und zu Menschen mit Behinderungen Auswertedatenbestände für - Meldungen Statistik / Bund - GIS-Darstellung	2000010	SQL-Server	N	15.06.2020
Kundmachungen	Pub ist eine Webanwendung, über welche Gesetzes-, Verordnungsentwürfe oder aktuelle Jobs im Internet veröffentlicht werden können. Die Einträge werden auf einer Seite mit Kurzbeschreibung, Link auf das entsprechende Dokument und Begutachtungsfrist oder Bewerbungsfrist angezeigt. Nach einer definierten Zeit werden die Einträge automatisch in ein Archiv verschoben oder gelöscht. In der Archivseite kann nach Entwürfen gesucht werden.	20023	SQL-Server	J	01.01.2004
Kurzzeitpflege	Bearbeitung der Anträge für die Bezuschussung von Kurzzeitpflegen, Schriftverkehr (Word-Serienbriefe), Protokollierung (Elisa) und Auszahlung (REWE)	20301	SQL-Server	N	30.03.2016
Landeshilfe	Verwaltung folgender Stammdaten: - Personendaten der Beihilfenempfänger (ca. 1.100 pro Jahr) - Personendaten der Spender Führung der Buchhaltung der Salzburger Landeshilfe: - Rechnungsjahr von 1.7. - 30.6. - Verbuchung von Einnahmen - Verbuchung von Ausgaben - "Jahresabschluss" (Bilanz, Voranschlag, Budgetvergleich, Liquidität) - Verwaltung der Konten (Kontenplan) - automatische Führung von Personenkonto- und Kontoblättern - automatische Kostenstellenübersicht - Buchungsjournal Auswertungen und Statistiken Systemtabellen Berechtigungsverwaltung pro Funktion (auf Basis von Benutzerrollen) Versendung von: - Dankschreiben (Online) - Bittbriefe (Batch, ca. 10.000 Empfänger) incl. Erlagscheine	203	SQL-Server	N	01.01.1999
Landeshilfe Weihnachtsbeihilfe	Anträge zur Weihnachtsbeihilfe werden über eGov gestellt und mit dieser Applikation abgewickelt.	203	SQL-Server	N	01.10.2019
Landeskorrespondenz im Intranet/Internet	Die Wartung der Landeskorrespondenzmeldungen (ändern, löschen, ..) erfolgt über eine Wartungsapplikation, die in Java realisiert wurde. Für die Darstellung gibt es eine Seite mit den aktuellen Meldungen und eine Suchfunktion.	20014	SQL-Server	J	30.04.2011
Landespolitisches Informationssystem JA	Mit Hilfe dieser Anwendung werden die Dokumente des Landtags im Internet zur Verfügung gestellt.	002	SQL-Server	N	28.02.2015
Landeswappen	Verleihung und Führung von Landeswappen	20011	SQL-Server	N	17.12.2019
Ländliche Straßenerhaltung	Administration der Daten (technisch und wirtschaftlich) aller vom Referat betreuten Wege, Abwicklung diverser Zahlungs- und Förderungsvorgänge (Schnittstelle zum REWE), Schnittstelle zu LWB und LasWegas, Unterstützung bei Arbeitsprogrammen, Planung von Erhaltungsmaßnahmen	20406	SQL-Server	N	01.01.1997
Ländlicher Wegebau	Unterstützung der MA 4/06 bei der Projektentwicklung Wegebau, Import REWE-Daten für Ausgabenübersicht und als Planungsgrundlage (LV, JAP), Schnittstelle zu LasWegas und LSE, Bildarchivierung,	20406	SQL-Server	N	01.01.2000
Lärmmessungen	Verwaltung Lärmmessungen und den dazugehörigen Komponenten, organisatorische und zeitlichen Daten. Darstellung der Messungen in Wochen und Monatskalendern.	205	SQL-Server	N	01.01.2004
Lärmschutzförderung	DV-System für die Verwaltung von Förderungen zum Einbau von Lärmschutzeinrichtungen in Gebäuden mit folgenden Schwerpunkten: o Verwaltung der Förderungsanträge für den Einbau von Lärmschutzelementen o Verwaltung der Antragsteller o Verwaltung der Förderungsobjekte o Verwaltung der fördernden Lärmschutzelemente je Antrag (Lärmschutzfenster, -türen, Schalldämmlüfter)	206	SQL-Server	N	01.01.1999

	<ul style="list-style-type: none"> o Berechnung des zu gewährenden Förderungsbetrages o Kontrolle der zur Verfügung stehenden Förderungsmittel getrennt nach Bund und Land o Erledigung des gesamten Schriftverkehrs zur Bearbeitung der Förderungsanträge (Word-Schnittstelle) o Auswertemöglichkeiten der Förderungsanträge als Arbeitshilfe vor Ort bzw. für Rückmeldungen an den Bund. 				
Leader-Projekte	<p>Unterstützung bei der Abwicklung der Projekte des Referates 4/23</p> <ul style="list-style-type: none"> - Basisdaten der Projekte - Beteiligte Personen - Schriftverkehr - Förderungsberechnung - Auswertungen und Statistiken 	20408	SQL-Server	N	01.11.2010
LFI - Betriebskontrolle	Komplette Abwicklung der Betriebskontrollen/Lehrlingskontrolle/Bauverhandlungen Dokumentation (+Ablage) von div. Schriftverkehr (Bescheide, Unfallanzeigen, etc.)	20401	SQL-Server	N	01.01.1998
LIMS	Laborinformationssystem, Datenbank zum Verwalten von Laborproben	205	SQL-Server	N	01.01.1994
Lohnabrechnung Gemeinde	IPIS ist ein Programmpaket zur Verwaltung und Abrechnung von Dienstnehmern speziell ausgerichtet auf die Erfordernisse des öffentlichen Dienstes. Durch Einsatz einer Vorgangsbearbeitung wird der Sachbearbeiter gemäß dem wahrzunehmenden Geschäftsfall bei Datenänderung und Datenkontrolle (Revision) unterstützt. Datenänderungen sind historisch nachvollziehbar. Für die Übermittlungen an Finanzamt, Bank und Sozialversicherung werden entsprechende Unterlagen bzw. Datenträger erstellt.	2004	Adabas	N	01.01.1995
	sh. auch Personalwesen Projekt A601A0				
Luftfahrthindernisse	Applikation zur Administration der Luftfahrthindernisse im Bundesland Salzburg	20610	SQL-Server	N	01.01.1996
Luftgütemeßnetz	<p>SALIS (Salzburger Luftgüteinformationssystem):</p> <p>Linux Server (Suse Enterprise Server 10 SP3) mit Oracle (v 9i) Datenbank zum Abrufen, Verwalten und Speichern von Luftgüte- sowie Meteorologiedaten.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zugriff mittels Exceed auf die Applikationen - Abruf der Messwerte erfolgt halbstündlich über UMTS (A1-Dataguard) - Derzeit etwa 95 Millionen Datensätze in der Datenbank - Automatische Alarmierung bei Grenzwertüberschreitungen - Automatische Aktualisierung von Internet-Seiten - Automatische Aktualisierung vom Tonbanddienst - Automatische Übertragung zur Steuerung der VBA (Tempo 100 an der Tauernautobahn) 	205	Oracle	N	01.01.1994
Management der Landesverwaltungsgerichte	Die Termine für Verhandlungen werden in einer einfachen Java-Applikation für die Anzeige auf einem Monitor erfasst. Der Monitor hängt vor den Sälen und dient zur Orientierung der Personen, die an den Verhandlungen teilnehmen müssen.	405	SQL-Server	N	16.12.2013
Materialregister Salzburg	<p>Erfassung der von Kläranlagen abgegebenen Klärschlämme.</p> <p>Die Meldung kann von den Kläranlagen über internet eingegeben werden, Protokollierung und Zuordnung zur richtigen Anlage nur im Intranet. Der Anwender identifiziert sich dadurch, dass er von seiner Anlage die richtige Nummer und Namen weiß.</p>	204	SQL-Server	J	01.01.2003
Medientermine Internet	<p>Bei den Medienterminen handelt es sich um Termine, welche von Pressestellen veranstaltet werden.</p> <p>Die Erfassung der Termine kann von MitarbeiterInnen des Landes Salzburg, wie auch von externen Personen erfolgen. Die Freigabe der Termine für die Veröffentlichung erfolgt zentral durch das Landespressebüro.</p> <p>Die freigegebenen Medientermine werden über die Internetseite des Landes Salzburg publiziert und sind somit jedem Bürger zugänglich.</p>	20014	SQL-Server	J	01.01.2003
Menübuchung	Die Anwendung dient der Buchung und Abrechnung für die Menübuchung. Neben den 3 Großkantinen die von der SALK betrieben werden sind auch noch die Kantinen LIH und Konradinum von dieser Lösung serviert.	20803	SQL-Server	N	05.05.2008
Motorschlittenregister	Datenbank zur Verwaltung der Motorschlitten	304	SQL-Server	N	18.04.2018
Museum+	Dient zur Verwaltung der Kunstwerke der Residenzgalerie	579	SQL-Server	N	15.11.2016
MutMachen	Verwaltung und Evidenz von MutMachern	410	SQL-Server	N	05.02.2013
Natura 2000 Datenbank (EU)	<p>EU-Datenbank zur Verwaltung der Natura 2000-Gebiete.</p> <p>Unterstützung bei Eingriffen, Dokumentation und Analysen hinsichtlich Artenschutz, etc.</p>	205	Access	N	24.10.2005
Naturschutzabgabe	<p>Abwicklung der Naturschutzabgabe</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erstellung Erklärung - Vorschreibung Abgabe - Einzahlungsüberprüfung - Mahnwesen - Schriftverkehr 	404	SQL-Server	N	01.01.2001
Naturschutzförderungen	<p>Verwaltung der Naturschutzförderungen</p> <p>Auszahlung der Landesförderungen</p> <p>Anstoß für Auszahlungen durch die AMA (durch entsprechenden Datenabgleich mittels Schnittstelle) (seit 2009 nicht mehr)</p>	205	SQL-Server	N	01.01.2000
NEXUS	<p>Verwaltungssoftware für Referenten (Name, Adresse, Geburtsdatum und Telefonnummer), die Kurse für das Jugendrotkreuz abhalten im Jugendrotkreuz.</p> <p>Ebenso werden in dieser Software die Kontaktlehrer an den einzelnen Schulen sowie Schüler, die an den Kursen teilgenommen haben, geführt.</p>	93411	SQL-Server	N	22.02.2019
Öffentliches Wassergut	Verwaltung von Bestands- und Pachtverträgen bezüglich der Belastungen (Wege, Leitungen, etc.) von öffentlichem Wassergut	20702	SQL-Server	N	01.01.1997
OGD Applikation	Bei Open Government Data handelt es sich um vorhandene Daten der Verwaltung, die frei zugänglich in elektronischer Form zur möglichen Verwendung	200	SQL-Server	N	01.04.2014

	<p>angeboten werden. Diese Applikation dient dazu jene Daten zu beschreiben (Metadaten erstellen) sowie eine Kopie dieser Daten zu verwalten sodass andere Applikationen diese nutzen können (z.B. um diese der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen). Die Übersichtsseite im Internet kann über http://data.salzburg.gv.at aufgerufen werden. Die Daten vom Land Salzburg können auch über http://data.salzburg.gv.at angesehen werden.</p> <p>->Automatische Aktualisierung von OGD-Daten Für die automatische Aktualisierung der OGD-Daten durch die Dienststelle muss am Laufwerk N: ein entsprechender Ordner mit dem Name "DSTogd" vorhanden sein. Dieser kann mittels diesem Formular beauftragt werden.</p> <p>Bei der Erstanlage eines Datensatzes in der OGD-Applikation wird zusätzlich ein Unterordner auf N:\DSTogd mit dem Namen "Titel-ID" des Datensatzes angelegt - unterhalb dieses Ordners gibt es dann 2 weitere Ordner: Daten und Metadaten. Der Datensatz wird nur dann nicht automatisch angelegt, wenn in den Metadaten der "Aktualisierungszyklus" auf "nicht geplant" gesetzt ist.</p> <p>Die aktuellen Daten werden von der Dienststelle selber auf den entsprechenden Ordner am N: kopiert Wenn der Name des Datenfiles gleich lautet wie der bereits vorhandene, dann wird dieser überschrieben - ansonsten wird ein neuer Datensatz angelegt. Die Applikation sieht dann halbstündlich nach, ob es neue Daten gibt - wenn ja, dann werden diese automatisch eingespielt und das Datum in den Metadaten wird automatisch aktualisiert, ausser es gibt explizit ein neues XML-File im Verzeichnis Metadaten Anschließend werden die Daten auf dem Verzeichnis im N: gelöscht - somit weiß die Applikation, dass es keine neuen Daten gibt und der Anwender weiß, dass die Daten automatisch aktualisiert wurden.</p>					
Open Heart	Verwaltung und Evidenz von Mentoren/Mentorinnen bzw. Paten/Patinnen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge	410	SQL-Server	N		20.09.2015
Parkkartenverwaltung	Bearbeitung der Anträge für die Ausstellung von Parkberechtigungen in der Stadt Salzburg für Mitarbeiterinnen von Sozialen Diensten, Schriftverkehr (Word-Serienbriefe) und Protokollierung (Elisa)	20301	SQL-Server	N		30.03.2016
Patientenverfügungsregister	Verwaltung der Patientenverfügungen die bei der Salzburger Patientenawaltschaft abgewickelt wurden.	413	SQL-Server	J		02.01.2012
Personalabrechnung	<p>IPIS ist ein Programmpaket zur Verwaltung und Abrechnung von Dienstnehmern speziell ausgerichtet auf die Erfordernisse des öffentlichen Dienstes. Durch Einsatz einer Vorgangsbearbeitung wird der Sachbearbeiter gemäß dem wahrzunehmenden Geschäftsfall bei Datenänderung und Datenkontrolle (Revision) unterstützt. Datenänderungen sind historisch nachvollziehbar. Für die Übermittlungen an Finanzamt, Bank, Sozialversicherung, Gewerkschaft usw. werden entsprechende Unterlagen bzw. Datenträger erstellt.</p> <p>Das Personalabrechnungssystem ist integrierter Bestandteil des Personalinformationssystems und deckt unter direkter Verwendung der Datengrundlage des Verwaltungsteiles folgende Aufgabenstellung ab:</p> <ul style="list-style-type: none"> o Stammdateneingabe und -pflege mit integrierter Schriftguterstellung (Bescheide) o Eingabe der Leistungs- und Abrechnungsdaten o Bruttoermittlung und Bewertung o Abrechnung o Barauszahlung/Bargeldlose Auszahlung o Abfuhr von Lohnsteuer, Kommunalsteuer, Dienstgeber- und SV-Beiträgen o Überleitung in das Rechnungswesen (REWE, Mehrphasenbuchführung, SAP-SALK) o Überleitung in die Kostenrechnung (KORE und FIBU) o Brutto- und Nettoaufrollung o Jahresaufrollung Tarif- und Sonderzahlungsversteuerung <p>Auswertungen</p> <ul style="list-style-type: none"> o Erstellung Besoldungslisten, Übermittlungsbestände (SV-Beitragsnachweise ...) o Ausstellung der Lohnbescheinigungen, Dienstzeitbestätigungen usw. o regelmäßige Auswertungen (Gewerkschaft, MDL, Lohnkostennachweise, Lohnstufen-, Behindertenstatistik, ...) o tagesaktueller Auswertebestand für individuelle Erstellung von Berichten, Kennzahlen, Controllinglisten. <p>sh. auch Personalwesen Projekt A601A0</p> <p>Dokumentation q:/20023/produkte/po/a601a0-ipis/* (Verwaltung)</p>	20044	Adabas	N		01.01.1994
Petitionen	Veröffentlichung und elektronische Unterzeichnung von Petitionen, die im Landtag behandelt werden.	002	SQL-Server	J		01.12.2016
Portal Amtssachverständigendienst	<p>Register über Amtssachverständige in Anlageverfahren, deren Dienstverwendungen, Spezialthemen und Zuständigkeiten. Die Applikation importiert Grunddaten aus IPIS und gibt Administratoren die Möglichkeit spezifischere Angaben zu den Sachverständigen in der ASV - Applikation zu hinterlegen. Alle Landesmitarbeiter können über eine Suche Amtssachverständige und Zusatzinformationen suchen.</p>	200	SQL-Server	N		01.06.2018
Presseclipping JAVA	Die Presseclipping Applikation dient nur mehr als Archivlösung http://anwendung/presseclipping/search (http://service.salzburg.gv.at/presseclipping/search) Es werden KEINE neuen Meldungen mehr erfasst.	20014	SQL-Server	N		27.02.2015

Processcontrolling	Erfassung von Verfahren und Verfahrensschritten, Auswertungen	20024	SQL-Server	N	01.01.1999
Projekt- und Kreditevidenz	Die Softwarelösung unterstützt die Anwender bei der Erstellung und Durchführung von Bauprogrammen und die damit verbundene Optimierung der finanziellen Abwicklung wasserwirtschaftlicher Projekte. Mit Hilfe von PROKREVI kann jederzeit der aktuelle Kontostand einer Baumaßnahme abgerufen werden, um so eine transparente Projektverfolgung und einen optimalen Geldmitteleinsatz zu gewährleisten. Über eine Schnittstelle kann auf die aktuellen Buchhaltungsdaten zugegriffen werden.	20702	SQL-Server	N	01.01.2000
Projektinformationssystem	- Kostenplanung und -verfolgung von Projekten - auftragsbezogene Zeiterfassung (Wochenbericht) - Projektstatus - Fortschrittsbericht - Managementübersicht (kritische Projekte) - Statusanzeige für Mitarbeiter und Auftragsverantwortliche - Export Buchungen für Betriebsabrechnung - Export Termin- und Ressourcenplanung für Projektportfolio und Ressourcenmanagement	20023	SQL-Server	N	01.01.2003
RechtsAuskünfte SCHulwesen	Dokumentation von Rechtsauskünften an Dritte, Wiederauffinden von "Wissen"	B4013	SQL-Server	N	12.10.2015
Reiseimpfungen	Verwaltung von Terminen für Reiseimpfungen, Lagerbestand von Impfstoffen, Abrechnungen von Honorarnoten	20902	SQL-Server	N	27.06.2013
Reisekostenabrechnung intranet(iReise)	Papierlose Abrechnung von Dienstreisen: - Weiterverarbeitung der Daten aus dem Dienstzeitsystem (DIS) - Automatische Berechnung möglichst vieler Eingabefelder - Prüfungen im Sinne der RGV bzw. des ESTG (automatisch / manuell), ggf. Korrektur der Daten - Einbindung der Ablaufsteuerung - Auswertungen	2004	SQL-Server	N	31.12.2006
Reparaturbonus - Fördersoftware	RA: Anträge zum Reparaturbonus werden über eGov gestellt und mit dieser Applikation abgewickelt.	205	SQL-Server	N	01.08.2019
ROGServe	DV-Unterstützung für die Bearbeitung der Verfahren in der örtlichen Raumplanung. Durch die Straffung der Arbeitsprozesse und die Bereitstellung entsprechender DV-Programme sollen diese effizienter, wirtschaftlicher und schneller abgewickelt werden können. Es wird der gesamte Prozess - von der Antragstellung durch die Gemeinden bzw. den zuständigen Ortsplaner - über die Einholung der Gutachten der Fachdienststellen - bis zur Bescheiderstellung unterstützt.	21004	SQL-Server	J	01.07.2007
SAGES-Datenmeldungen	Speicherung und Archivierung von Datenmeldungen der öffentlichen Salzburger Krankenanstalten im Rahmen der LKF und Intensivdokumentation Meldungen des Sakraf an Ministerium und Hauptverband der Sozialversicherungen	863	SQL-Server	N	01.01.1996
Salzburg Transparenzdatenbank	Proxy Applikation für Transparenz Datenbank vom Bund Erfassung des Leistungsangebotes und zur Abfrage der gemeldeten Leistungen / Förderungen Übermittlung der Leistungsdaten als Einzelmeldung oder als Batch Automatische Ermittlung der benötigten Bereichsschlüssel (bpk) über zentrales Melderegister. Caching bpkund vbpk laut Datenschutzvereinbarung. Manuelles Datenclearing bzw. Validierung der Leistungsmeldung	2002	SQL-Server	N	01.10.2017
Salzburger Bildungsverbund Informations:	Die Applikation SBIS (Salzburger Bildungsverbund Informationssystem) hat folgenden groben Funktionsumfang: o Verwaltung von Produkten und Produktgruppen mit Festlegung eines Produktverantwortlichen o Verwaltung von Seminaren und Seminarreihen o Verwaltung und Abwicklung von Kursen - Erfassung der Grunddaten zum Kurs anhand einer bestehenden „Seminarvorlage“ - Erfassung der Kurstermine mit Zuordnung der zugehörigen Referenten und Räume - Verwaltung der Teilnehmer eines Kurses (Anmeldungen, Stornierung, Kursteilnahme, ..) - Erstellung des Kurs-Factsheet für die Präsentation des Kursangebotes in der Internet-Lösung mySVAK - Erstellung des Schriftverkehrs für die Abwicklung des Kurses anhand vorgefertigter Word-Vorlagen (wahlweise mit automatischem Mailversand) - diverse Kopierfunktionen für Kursdaten, Termine, ... o Personenverwaltung für externe und interne Teilnehmer und Referenten o Verwaltung einer Aktivitätenliste pro Produktverantwortlichem zur Unterstützung bei der Abwicklung der Kurse o Verwaltung des Fortbildungsbudgets der einzelnen Dienststellen o Verwaltung von Schlüsselwörtern (Kursorte, Schlagworte, ..) o Bedienerverwaltung auf Basis eines Rollenkonzeptes	572	SQL-Server	N	21.01.2014
Salzburger Strasseninformationssystem S	DV-System zur Dokumentation und Analyse von Strassen und strassenbezogenen Sachverhalten im hochrangigen Strassennetz des Landes Salzburg SAMSON enthält u.a.: a) "Strassen"	20608	SQL-Server	N	01.01.1998

	<p>d.h. sämtliche hochrangigen Strassen (A,B,L,G) in textlicher, kartographischer und bildlicher Form</p> <p>b) "Objekte"</p> <p>d.h. strassenspezifische (konkrete oder abstrakte) Sachverhalte (z.B. Verkehrszeichen, Geschwindigkeitsbeschränkungen)</p> <p>c) "Routen"</p> <p>d.h. strassenübergreifende (abstrakte) Sachverhalte (z.B. Buslinien)</p> <p>SAMSON besteht aus Komponenten:</p> <p>1) DB-Komponente: für Dokumentation und Analyse (Reports) von Sachverhalten in textlicher Form</p> <p>2) GIS-Komponente: für Darstellung von Sachverhalten in kartographische Form</p> <p>3) Video-Komponente: für Dokumentation und Analyse (photogrammetrische Auswertung) des Strassenraumes als Bildfolge (Video)</p> <p>SAMSON enthält dzt. ca. 200 Themen (Objekt-Gattungen), von A wie "Amphibienschutzanlagen" bis Z wie "Zulässige Geschwindigkeit"</p>				
Salzburger Tourismusabgabe	Erfassung und Berechnung beitragspflichtiger Umsätze von Salzburger Tourismusbetrieben.	404	SQL-Server	J	01.01.2018
Schiffahrtskonzessionen	Administration der Schiffahrtskonzessionen	20610	SQL-Server	N	01.01.1999
Schiffahrtswesen	Verwaltung der Schiffszulassungen und Seebriefe	20611	SQL-Server	N	01.01.1997
Schutzbauwerke	Internes Werkzeug zur einheitlichen Katalogisierung betreuter Schutzbauwerke, deren Stammdaten, sowie Wartungsbuch für regelmäßige Kontrollen im Sinne der Wegehalterpflicht	20602	SQL-Server	N	01.01.1999
Seenutzungen	Applikation für die administrative Unterstützung zur Bewirtschaftung der Uferflächen	20803	SQL-Server	N	09.03.2015
Seilbahnen	Administration der Seilbahnen aus verkehrsrechtlicher und technischer Sicht, Terminüberwachung für periodische (Über)prüfungen 15.1.2001: Die Integration des bisherigen Seilbahn- und Schlepliftkatasters ist abgeschlossen.	20611	SQL-Server	N	01.01.1999
SIS-Behindertenhilfe	<p>Die Grundfunktionalität wird von SIS-Kern (Kernsystem) zur Verfügung gestellt (siehe dortige Beschreibung).</p> <p>Verwaltung von sämtlichen Tätigkeiten der Behindertenhilfe:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Behindertenakten (BH und Oberbehörde) - Einrichtungsakten - Antragsverwaltung und -bearbeitung, Verfahrensstatus - Nachsichtsverfahren - Gutachtenanforderung inkl. Schnittstellen zu SOMED - Teamberatung (Planung, Einladung und Erledigung) - Leistung (Zusicherung, Zahlung) - lfd. oder einmalig - Kostenersatzverfahren - Maßnahmen / Unterbringungen incl. Kostenzusicherungen und Budgetkontrolle - Abrechnungen - sonstige Leistungen - Berechnungen für Kostenersatz, Eingliederungshilfe, Unterbringung, Lohnkostenzuschuss, Wohnwertbeitrag, etc. 	203	SQL-Server	N	01.03.2006
SIS-I Internetportal	<p>DV-Anwendung zum strukturierten Datenaustausch mit den externen Leistungserbringern im Bereich Soziales</p> <p>Funktionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> + Übersicht über alle bisherigen Verrechnungen (inkl. Status) + Upload einer neuen Verrechnung (inkl. Prüflauf) + Download von erledigten Verrechnungen + manuelle Erfassung einer neuen Verrechnung + Übersicht über alle aktuellen Zusicherungen + Download aller neuen Zusicherungen (seit letztem Download) + Hilfesystem + Einsicht in die Stammdaten der Einrichtung <p>Die Daten können dann im jeweiligen SIS-Modul durch die Anwender in den BH's, Magistrat, Abt.3 weiter verarbeitet werden. Derzeit für die Module SIS-JW und SIS-BeH.</p>	203	SQL-Server	J	25.01.2007
SIS-Jugendwohlfahrt	<p>Die Grundfunktionalität wird von SIS-Kern (Kernsystem) zur Verfügung gestellt (siehe dortige Beschreibung).</p> <p>Verwaltung von sämtlichen Tätigkeiten der Jugendwohlfahrt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mündelakten - Elternakten - Einrichtungsakten - §10a-JWG-Datei - Vaterschaftsverfahren - Unterhaltsverfahren (inkl. Titelverwaltung) - Unterhaltsvorschüsse - Kostenersatzverfahren - Maßnahmen incl. Kostenzusicherungen und Budgetkontrolle - Abrechnungen 	203	SQL-Server	N	01.10.2001

	<ul style="list-style-type: none"> - Mahnungen und Exekutionen - sonstige Leistungen Sozialarbeit - sonstige Leistungen Sachbearbeiter - Ländervereinbarungen - Krankenhilfe - Geburtenmitteilungen - Berechnungen für Unterhalt, Kostenersatz, Pflegekindgeld, etc. <p>Abwicklung der gesamten Mündelgeldverwaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erfassung und Verwaltung - Zahlungsverpflichtete, Zahlungsempfänger - Verbuchung der Einnahmen - Aufteilung nach automatischer Prioritätenreihung - Auszahlungen über REWE (Batch-Schnittstellen) - Vorgangsbearbeitung - Freigabe - Revision - Durchlaufverwaltung - Schnittstelle zu O.C.L.I.S. 					
SIS-Kernsystem	<p>"Kernsystem" für alle SIS-Module, Verwaltung von:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Berechtigungen - Personendaten - Aktdaten - Anlässe - Leistungen - Zahlungsverkehr mit EntireX-Schnittstellen zum REWE <ul style="list-style-type: none"> - (D)ZA bearbeiten, freigeben, zurückweisen - (D)EA bearbeiten, freigeben, zurückweisen - Absetzungen bearbeiten, freigeben, zurückweisen - Postkorb anzeigen und bearbeiten - Kostenblatt, Kontoblatt - Pekto bearbeiten - Zahlungsanschriften bearbeiten - GF bearbeiten - Saldo je GF und Pekto - Systemtabellen - Schriftverkehr über Word inkl. Vorlagenverwaltung - Bedienerdaten - Dienststellendaten 	203	SQL-Server	N	01.10.2001	
SIS-Mindestsicherung	<p>Die Grundfunktionalität wird von SIS-Kern (Kernsystem) zur Verfügung gestellt (siehe dortige Beschreibung).</p> <p>Verwaltung von sämtlichen Tätigkeiten der Bedarfsorientierten Mindestsicherung: + Verwaltung der Krankenversicherungen (Erfassung, Beendigung, Stornierung, Änderung) + Batch-Abläufe zum Hauptverband (KV-Meldungen, KV-Beiträge, L16-Meldungen, Verständigungsvormerke)</p>	203	SQL-Server	N	01.09.2010	
SIS-Pflegegeld	<p>Die Grundfunktionalität wird von SIS-Kern (Kernsystem) zur Verfügung gestellt (siehe dortige Beschreibung).</p> <p>Verwaltung von sämtlichen Tätigkeiten des Pflegegeldes:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Pflegegeldakten - Antragerfassung in den BH'en / Magistrat (Sozialamt), Weiterleitung an Abt.3 - Antragsbearbeitung (Abt.3) inkl. Verfahrensstatus - Nachsichtsverfahren - Gutachtenanforderung inkl. Schnittstellen zu SOMED - Antrags erledigung, Leistung (Zahlung, Umbuchung) - lfd. oder einmalig - Schnittstelle Hauptverband der SV-Träger (Datenaustausch) - Ruhendstellungen - Aufrollungen - Berechnungen 	203	SQL-Server	N	31.05.2007	
SIS-Psychosozialer Dienst	<p>Die Grundfunktionalität wird von SIS-Kern (Kernsystem) zur Verfügung gestellt (siehe dortige Beschreibung).</p>	203	SQL-Server	N	01.10.2014	
SIS-Soziale Dienste	<p>Verwaltung von sämtlichen Tätigkeiten der Sozialhilfe: Die Grundfunktionalität wird von SIS-Kern (Kernsystem) zur Verfügung gestellt (siehe dortige Beschreibung).</p>	203	SQL-Server	N	15.10.2009	

SIS-Sozialhilfe	Verwaltung von sämtlichen Tätigkeiten der Sozialen Dienste: Die Grundfunktionalität wird von SIS-Kern (Kernsystem) zur Verfügung gestellt (siehe dortige Beschreibung).	203	SQL-Server	N	30.06.2010
Sitzungsverwaltung Java	Verwaltung von sämtlichen Tätigkeiten der Sozialhilfe: Verwaltung von Tagesordnungspunkten der Sitzungen der Sachverständigenkommission (~ Geschäftsfälle). Abbildung von Aktenläufen, verschiedene Sichten auf die Daten. Administration der Stammdaten (Strassen und Objekte). Einfache statistische Auswertungen.	20604	SQL-Server	N	31.03.2009
Sondernutzungen Landesliegenschaften	Die Applikation dient der Erfassung der Vertragsdaten für Sondernutzungen auf Landesliegenschaftenn sowie der Automatisierung der Index-Wertsicherung zur Anpassung von zu zahlenden Nutzungsentgelten.	20603	SQL-Server	N	01.01.1999
Soziale Unterstützungsstelle	Abwicklung der Unterstützung aus diversen Titeln	20305	SQL-Server	N	01.07.2020
Sportdatenbank	Verwaltung aller sportrelevanten Themen zu nat./jur.Personen (Sportler, Vereine, Verbände,...) Export von Daten in die WEB-App "sportweb"	20207	SQL-Server	N	15.07.2005
Sportdatenbank Internet-Frontend	Internet-Frontend (Java) für Access Appl Sportdatenbank: Suche Vereine, Fachverbände und Sportlerfolge. Reine Visualisierung im Web. Keine Erfassung.	20207	SQL-Server	J	02.05.2006
Sportförderung	Abwicklung der Sportförderung durch 2/07 und LSO (Akten, Schriftstücke, Förderungen, Aus- und Einzahlungen)	20207	SQL-Server	N	01.01.2004
Staatsbürgerschaft	Verwaltung von Staatsbürgerschaftsbelangen: Einbürgerungs- und Beibehaltungsanträge mit verschiedenen Ausgabemöglichkeiten (Berichte, Textdatei für Statistik)	20032	SQL-Server	N	01.01.2004
Stellenplanung	Die Stellenplandaten werden personenbezogen verwaltet, bei Neuaufnahmen und Versetzungen muß eine entsprechende Planstelle vorhanden sein; die Genehmigung des Stellenplans erfolgt einmal pro Jahr in der Regierung; dieser Postenplan ist die Grundlage für die Personalbewirtschaftung. Unterstützt wird: - Definition von Dienstposten - Zuordnung Dienstnehmer auf Dienstposten - Zusammenführen von mehreren "Teilposten" zu neuem Dienstposten - mehrere Posten-Pools (Dienststellen-, Freie-, Reserve- usw.) - sofortige Aktualität des Stellenplans - Korrekturmöglichkeit zur Anpassung an Regierungsbeschuß	2004	Adabas	N	01.01.1999
Stiftungen und Fonds	Führung eines Registers zur Verwaltung von Stiftungen und Fonds gemäß Salzburger Stiftungs- und Fondsgesetz	208	SQL-Server	N	31.01.2019
Strahlenkataster	DV-Applikation zur Führung eines Strahlenkatasters für das Bundesland Salzburg mit folgenden Schwerpunkten: o Verwaltung der Betriebe und zugehörigen Bewilligungsinhaber/Betreiber o Verwaltung der Röntgenanlagen eines Betriebes o Verwaltung der offenen Stoffe eines Betriebes (mit Nuklidbeschreibung) o Verwaltung der umschlossenen Stoffe eines Betriebes (mit Nuklidbeschreibung) o Verwaltung der Brandmeldeanlagen eines Betriebes (mit Nuklidbeschreibung) o Verwaltung der Lager-/Abklingräume eines Betriebes (mit Nuklidbeschreibung) o Verwaltung natürlicher Strahlenquellen o Auswertungen (Nuklidverbrauch, ...) o Suchfunktionen für Betriebe, Röntgenanlagen, offene Stoffe, umschlossene Stoffe, ... o Verwaltung der Schlüssel Tabellen (Nuklide, Gerätecodes, Mängelbeschreibungen, ...) o Verwaltung der Bedienern und Rollen für die Berechtigungsvergabe	206	SQL-Server	N	08.03.2010
Strassen Meistereien	Organisation Straßenbetrieb (Kostentransparenz, Grünflächen, Fahrstreifenkilometer ...) Werkstättenprogramm für zukünftig Kostenrechnung betriebl. Erhaltung;	206	SQL-Server	N	26.09.2005
Straßenmeisterei-Leistungserfassung	Diese DV-Anwendung dient zur Leistungserfassung und bietet eine Unterstützung für die Verwaltungstätigkeiten in den Straßen- und Brückenmeistereien des Landes. Die Anwendung enthält folgende wesentliche Komponenten: o IMPORT-Schnittstelle für die Übernahme der täglich anfallenden Arbeitsberichte. Diese werden zuvor, mittels Scanner ins DV-Fremdsystem "Kofax Capture" eingelesen, dort im Validierungsmodul nachbearbeitet und schließlich für den Export in die STRM-Applikation aufbereitet. o IMPORT-Schnittstelle für die Übernahme von Personaldaten aus dem Host-Sytem IPIS (mittels EntireX). o Straßenbezogene Erfassung aller geleisteten Personal- und Gerätestunden, sowie des Materialverbrauches einer Meisterei. o Monatliche automatische Überstunden-Berechnung aus den verarbeiteten Arbeitsberichten aller Bediensteten und vorgegebenen Rahmendienstzeiten. o Führung einer elektronischen Zeitausgleichskartei. o EXPORT-Schnittstelle für die Übertragung der monatlich abzurechnenden Mehrdienstleistungen an das Host-System IPIS. o Auswertungen über den Leistungsaufwand (Kostenstellen-, Kostenträger-Auswertung, Materialabgangslisten) o sonstige Arbeitslisten (Urlaubsliste, Personalliste, Überstunden-Liste, Lohnarten-Monatsummen, Zeitausgleichskartei ..) o Berechtigungsvergabe pro Bediener (Zuordnung einer Rolle) o Pflege von applikationsspezifischen Schlüssel Tabellen (Schichtarten, Lohnarten, ...)	206	SQL-Server	N	15.08.2007
Strassenzustandsmeldungen	Journaldienst der Straßenmeistereien meldet den Straßenzustand einmal täglich (ca. 5.00 Uhr) an den Dienst führenden Winterdienst-Sachbearbeiter. Von diesem wird der Meldungstext formuliert, der an ORF und Polizei gemailt und im Internet veröffentlicht wird. Änderungen der Kettenpflicht werden vom Journaldienst der Straßenmeistereien ebenfalls an den Dienst führenden Winterdienst-Sachbearbeiter über die Internetlösung gemeldet. Änderungen der	206	SQL-Server	J	30.11.2007

	Kettenpflicht werden auch unter Tags vorgenommen. Die Kettenpflicht wird im Internet veröffentlicht.				
TBC Reihenuntersuchungen	Software für einheitlichen Vollzug der Tuberkuloseuntersuchungsverordnung in den BHs	30*	SQL-Server	N	16.07.2014
Tierärzte	Verwaltung der Tierärzte	204	SQL-Server	N	03.06.2014
Tiergesundheitsdienst	Verwaltung von Betrieben, Tierärzten, Mitgliedschaften, Verträgen, Schulungen und Audits. Erstellung von Schriftgut, Protokollierung, Rechnungen und Tierarztabrechnungen.	935	SQL-Server	N	01.01.2002
Übersicht der Salzburger Museen (Museum)	Museumsdatenbank Ablöse museumdb Admin: Produktion: http://anwendung/museen/admin/admin.do oder http://anwendung/museen/admin Test: http://anwtest/museen/admin/admin.do oder http://anwtest/museen/admin	202	SQL-Server	N	01.12.2014
Uferpachtkartei	Verwaltung der Uferpachten und -mieten an den landeseigenen Seen Mattsee und Wallersee, Unterstützung beim Schriftverkehr und Inkasso	20605	SQL-Server	N	01.01.2000
Veranstaltungsverwaltung Residenz	Administration der Veranstaltungen (Angebote, Abrechnung) Rechnungserfassung für KORE-Leistungszentren Verbuchungen im REWE über Eintire-X-Schnittstelle Ausdruck von Zahlscheinen Adressverwaltung	54040	SQL-Server	N	01.01.2000
Vergabe Software BauDir	Vergabesoftware für Bauausschreibungen. Sämtliche Firmen (Juristische Personen, Adressen), die Geschäftsbeziehungen zum Baubereich haben.	206	SQL-Server	N	01.01.2003
Verpachtung landeseigene Fließgewässer	Verwaltung von Bestands- und Pachtverträgen von landeseigenen Fließgewässern	20702	SQL-Server	N	23.07.2013
Vertreterevidenz	Evidenz der Entsendung von Vertretern und Vertreterinnen des Landes Salzburg in Einrichtungen, Gesellschaften, Beiräten, Stiftungen, Fonds, Vereinen und dgl. Es können auch entsprechende Auswertungen erstellt werden - zb Anzahl der Frauen in Beiräten	20001	SQL-Server	N	01.11.2012
Verwaltungsstrafen C/S	DV-Anwendung für die Abwicklung der verschiedenen Verwaltungsstrafverfahren (zB. Anonymverfügung, Lenkererhebung, Strafverfügung, Straferkenntnis usw.) Hauptfunktionen: * Zentrale Aktenevidenz (Protokoll). * Elektronische Übernahme von Anzeigen von der Exekutive (Gendarmerieposten, Radarkanzlei). * Unterstützung bei der Abwicklung des Strafverfahrens (zB. Vorlagen für den Schriftverkehr, Erstellung von Rückscheinen usw.). * Automatisierter Ablauf bei Erstellung der Anonymverfügungen (Massendruck in der Hausdruckerei, Kuvertierung in der Poststelle). * Abwicklung des Zahlungsverkehrs (Vorschreibung, Abstattung ...) * Elektronische Übernahme und Verbuchung der Zahlungseingänge über Bankdatenschnittstelle. * Schnittstelle zur Landesbuchhaltung (REWE). * Automatisiertes Mahnwesen. * Bezirksübergreifende Vormerkungsdatei.	303	SQL-Server	N	01.01.1999
Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten	Dieses Verzeichnis ist sozusagen der Ersatz für DVR-Online und die Basis um die DS-GVO 2016/679 der EU, betreffend Art. 30 "Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten" umzusetzen. Demnach hat jeder Verantwortliche und ggf sein Vertreter ein Verzeichnis aller Verarbeitungstätigkeiten, die ihrer Zuständigkeit unterliegen zu führen. Unter Anderem sind in diesem Verzeichnis zu führen: * Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie eines etwaigen Datenschutzbeauftragten; * die Zwecke der Verarbeitung; * eine Beschreibung der Kategorien betroffener Personen und der Kategorien personenbezogener Daten; etc.	200	SQL-Server	N	01.01.2018
Wahl und Volksbefragung Erfassung Salzburg	Wahl und Volksbefragung Erfassung Salzburg	20032	SQL-Server	N	01.11.2012
Wasserinformationssystem Online	WIS Online ist eine reine Abfragesoftware, welche teilweise auf Daten von WIS Web zugreift. Es ist keine Authentifizierung notwendig.	2070601	Oracle	J	25.07.2006
Wasserinformationssystem Web	Zielsetzung der WIS-WEB Lösung ist die Weitergabe von Wasserinformationen (Wasserbuch, WIS, Trinkwasserdaten, Gewässerzustandsdaten) an den Bürger und fachlich Interessierten sowie den internen Anwendern. Folgende Applikationen stehen zur Verfügung: - Externes Wasserbuch, über die Landeshomepage und/oder als Link aus Sagis abrufbar (https://service.salzburg.gv.at/wisonline/) - Gewässerzustandsdatenbank als Links aus Sagis abrufbar (http://service.salzburg.gv.at/wisonline/wbo_wk_auszug.aspx) - Externer Zugriff MIT Authentifizierung über PVP (die Rechte werden vom WIS-Administrator über Rollen (eigene externe Rollen) im ADEX verwaltet. - Wasserbuch, WIS, Gewässerzustandsdatenbank, Baugrund, Disalp, Fischereikataster, Trinkwasserdatenbank (u. a. auch die Uploadseite für die Trinkwasserlabore) und Anderes (über Login Anwendungen https://service.salzburg.gv.at)	20703	Oracle	J	01.01.2005

	<p>Interner Zugriff MIT Authentifizierung über PVP (die Rechte werden vom WIS-Administrator über Rollen in ADEX verwaltet,) - Wasserbuch, WIS, Gewässerzustandsdatenbank, Baugrund, Disalp, Fischereikataster, Trinkwasserdatenbank und Anderes (https://pvp/wisonline/wbo_main.aspx) - Im Main-Aufruf des WIS ist auch der Link auf die Wasserinformationssystem Spezialabfragen, DisyCadenza im Frame abgelegt</p>				
Web-Telefonbuch	Die Daten des Telefonbuches sind über das <a <a="" abrufbar.="" auch="" eine="" einer="" es="" gibt="" gliederung="" href="http://service.salzburg.gv.at/telefon/Index" neben="" noch="" suchfunktion.<="" systematischen="" target="_blank>Internet" td=""> <td>20014</td> <td>SQL-Server</td> <td>J</td> <td>01.01.2003</td> 	20014	SQL-Server	J	01.01.2003
Wettunternehmen	Administration der Wettunternehmen	20504	SQL-Server	N	21.03.2017
Wettunternehmen Web	Ein Portal über das die Wettunternehmer Anträge absetzen können. Dient als "Web-Frontend" für die zugehörige Access Applikation (wu).	20504	SQL-Server	N	01.10.2020
Wincash Kassensystem	<p>In den BH's werden hier die Einnahmen und Ausgaben (Barzahlung, Kreditkarten, Bankomat) verbucht und der Stand in SAP eingetragen.</p> <p>Das Verkaufsmodul dient zum Erfassen der Daten verkaufter Artikel bzw. Sets, weiters dient es der Preisfindung und Erfassung von Seriennummern. Darüber hinaus werden hier auch die Umkehrfunktionen wie Stornovorgänge abgewickelt. Die Erfassung der Artikel kann mittels Barcodescanner, Tastatur, Touchscreen und Auswahlmaske erfolgen.</p> <p>In den Artikeldatenbanken von wincash® können auch Sachmerkmale, Produktbeschreibungen und sogar Bilder gespeichert werden. Dadurch kann wincash® auch als reines Beratungs- und Verkaufsterminal verwendet werden an dem kein Kassiervorgang stattfindet. Verkaufsvorgänge können jederzeit unterbrochen, geparkt und an der gleichen oder an einer anderen Verkaufsstation wieder zur Weiterbearbeitung aufgenommen werden. .</p>	30*	SQL-Server	N	01.01.2006
Winterdienstportal	<p>Einsatzdatenerfassung Winterdienst (GPS Ortung der Fahrzeuge, Einsatzzeiten, Telemetriedaten zur Schneeräumung, Salzmengen, etc.)</p> <p>Das Winterdienst-Telematiksystem setzt die speziellen Bedürfnisse des Winterdienstes um. Es erfasst vollautomatisch und georeferenziert alle Aktionen von Einsatzfahrzeugen. Die gesammelten Daten (Räum- und Streufahrten, Dosierung und verbrauchte Menge des Streugutes) werden zentral koordiniert und ausgewertet. --> https://www.winterdienst360.com</p>	206	SQL-Server	J	08.10.2019
Wiskiweb	<p>- Autom. Datenübertragung v. Hochwassersystem in d. Wiski-Datenbank. Wiski ist u. a. das 2. Standbein, falls das Hochwasserprognosesystem (Hydris) ausfällt. Damit können zwar keine Prognosen durchgeführt werden, aber es kann auf die Daten der Wasserstände und der Durchflüsse zugegriffen werden. - Informationen f. Bürger über Wasserstände u. -temperaturen über Internet (Überführung der Daten ins WISKI Web). Feuerwehren und Bürger können damit Wasserstände verfolgen.</p>	20704	SQL-Server	N	01.06.2005
Wohnbauförderung	<p>Administration der Bauvorhaben, sowie der Förderungswerber. Berechnung der AZ und/oder WBH Ausdruck der AZ/WBH Dokumente Erstellung/Ausdruck der AZ/WBH Anträge (Etiketten) Erstellung der Schnittstellen zum REWE und zur HYPO-Bank</p>	210	SQL-Server	N	01.01.2001
Wohnbauförderung - Internetportal	Internetportal für den automatisierten, elektronischen Datenaustausch mit Wohnungsgesellschaften.	210	SQL-Server	J	01.01.2008
Wohnungswerberevidenz	Verwaltung der Bewerber für landeseigene Wohnungen Unterstützung beim Vergabevorgang	20603	SQL-Server	N	01.01.2000
Zivildiensteinrichtungen	Verwaltung und Unterstützung der Verfahren zur Anerkennung bzw. Änderung oder Aberkennung als Einrichtung des Zivildienstes	20032	SQL-Server	N	01.01.2011
Zuweisung Aufnahme Pflegezentrum	Vormerkung / Zuweisung / Aufnahme in das Pflegezentrum der CDK	203	SQL-Server	N	30.09.2013